

seca 115

Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz

ab Software Version 1.4

INHALTSVERZEICHNIS

1. Systembeschreibung	4	4. Installation/Updates	17
1.1 Herzlichen Glückwunsch!	4	5. Bedienung	18
1.2 Verwendungszweck	4	5.1 Programm starten/beenden	18
1.3 Funktionsbeschreibung	5	Programm öffnen	18
Installationsoptionen	5	Abmelden / Benutzer	
Datenübertragung		wechseln	19
seca mBCA	5	Programm beenden	19
Datenübertragung		5.2 Menü „Extras“	19
seca Waagen und		Referenzen ändern	19
Längenmessgeräte	6	Benutzerspezifische Module	
Verwaltung von		anlegen	20
seca Patientenakten	6	Messgeräteverwaltung	
Erfassung von Gewicht		ansehen	22
und Größe	6	5.3 Mit der seca Patientenliste	
Ermittlung der		arbeiten	24
Körperzusammensetzung	7	Spaltenbreite einstellen	24
Auswertung	7	Spalteninhalt auf- oder	
Verwaltung von		absteigend sortieren	24
Anwenderdaten	7	Spalten aus- und einblenden	25
Update der PC-Software	7	seca Patientenliste des USB-	
Kompatibilität mit seca		Speichersticks aus- und	
Messgeräten	8	einblenden	26
1.4 Anwenderqualifikation	8	seca Patientenakte suchen	27
Installation und Administration	8	Neue seca Patientenakte	
Messbetrieb	8	anlegen	28
2. Sicherheitsinformationen	8	seca Patientenakte an einen	
2.1 Sicherheitshinweise in dieser		seca mBCA senden	30
Gebrauchsanweisung	8	seca Patientenakten auf USB-	
2.2 Grundlegende		Speicherstick kopieren	31
Sicherheitshinweise	9	seca Patientenakten vom USB-	
Umgang mit der Software	9	Speicherstick importieren	33
Umgang mit		seca Patientenakten im CSV-	
Messergebnissen	10	Format exportieren	34
3. Übersicht	11	Einzelne seca Patientenakten	
3.1 seca Patientenliste	11	löschen	36
3.2 seca Patientenakte	14	Alle seca Patientenakten	
3.3 Farbsymbolik und weitere		löschen	37
Bedienelemente	15		
3.4 Kennzeichen auf			
der Verpackung	16		

5.4 Mit der seca Patientenakte arbeiten	38	6. Medizinische Basis	61
seca Patientenakte öffnen	38	6.1 Auswertemodule	61
Patientendaten editieren	38	Kardiometabolisches Risiko	62
Anamnese eingeben	39	Entwicklung/Wachstum	65
Labordaten eingeben	41	Energie	67
Gewicht und Größe ermitteln	43	Funktion/Rehabilitation	69
Körperzusammensetzung mit einem seca mBCA ermitteln	47	Flüssigkeit	71
Ergebnisse der Untersuchung bewerten	48	Gesundheitsrisiko	73
Kommentar schreiben	57	Impedanzrohdaten	75
5.5 seca Patientenakte verwalten	58	6.2 Referenzen	78
seca Patientenakte drucken	58	7. Technische Informationen	79
Patientenakte importieren	59	7.1 Technische Änderungen	79
		7.2 Darstellung von Gewichtswerten	80
		8. Gewährleistung	80

1. SYSTEMBESCHREIBUNG

1.1 Herzlichen Glückwunsch!

Mit der seca PC-Software **seca 115** haben Sie ein Produkt aus dem **seca 360°** System erworben, das Sie bei der Analyse und Interpretation von Gewicht-, Längen- und Bioimpedanzmessungen unterstützt.

Seit über 170 Jahren stellt seca seine Erfahrung in den Dienst der Gesundheit und setzt als Marktführer in vielen Ländern der Welt mit innovativen Entwicklungen fürs Wiegen und Messen immer neue Maßstäbe.

1.2 Verwendungszweck

Die PC-Software **seca 115** kommt entsprechend den nationalen Vorschriften hauptsächlich in Krankenhäusern, Arztpraxen und stationären Pflegeeinrichtungen zum Einsatz.

Die PC-Software **seca 115** dient zur Administration von Gewicht-, Längen- und Bioimpedanzmessungen sowie zur automatischen Berechnung daraus ableitbarer Parameter wie z. B. dem FMI (Fettmasseindex). Ergebnisse werden grafisch dargestellt und unterstützen den behandelnden Arzt bei folgenden medizinischen Aspekten:

- Überwachung von Wachstumsverläufen und Gewichtsveränderungen
- Bestimmung des Energieverbrauches und der Energiereserven zur Beurteilung von Gewichtsveränderungen, Krankheitsverläufen und zur Ernährungsberatung
- Einschätzung des kardiometabolischen Risikos
- Beurteilung der Stoffwechselaktivität und des Trainingserfolgs z. B. im Rahmen einer Rehabilitations- oder Physiotherapie
- Bestimmung des Flüssigkeitsstatus eines Patienten sowie Beobachtung von Flüssigkeitsveränderungen in Folge einer medizinischen Behandlung
- Bestimmung des allgemeinen Gesundheitszustandes oder bei bereits bekannter Erkrankung zur Beurteilung des Schweregrades.

Die PC-Software **seca 115** ist **keine** Diagnosesoftware.

1.3 Funktionsbeschreibung

Installationsoptionen

Die PC-Software **seca 115** kann als Client/Server-Lösung installiert werden, oder als Stand-Alone-Lösung.

Die PC-Software **seca 115** besteht aus der Anwendungssoftware, einer seca Patientendatenbank, sowie Kommunikations- und Auswertemodulen.

Für den Client/Server-Betrieb wird die Anwendungssoftware auf PC-Arbeitsplätzen installiert (Clients). Die seca Patientendatenbank sowie die Kommunikations- und Auswertemodule werden zentral auf einem Server installiert. Alle Clients greifen auf den Server zu und nutzen dort die seca Patientendatenbank sowie die Kommunikations- und Auswertemodule.

Für den Stand-Alone-Betrieb werden die Anwendungssoftware, die seca Patientendatenbank sowie die Kommunikations- und Auswertemodule auf demselben PC-Arbeitsplatz installiert.

Datenübertragung **seca mBCA**

seca medical Body Composition Analyzers (mBCA) verfügen über eine Ethernetschnittstelle und können in einem Netzwerk mit der PC-Software **seca 115** kommunizieren.

Durch die Netzwerkanbindung kann ein seca mBCA sowohl die seca Patientendatenbank als auch die spezielle Druckfunktion der PC-Software **seca 115** nutzen.

Die spezielle Druckfunktion der PC-Software **seca 115** ermöglicht es, den Ausdruck eines Ergebnisberichtes direkt an einem seca mBCA zu starten.

Alternativ zur Ethernetverbindung können seca mBCAs und die PC-Software **seca 115** drahtlos via **seca 360°** Technologie kommunizieren. Dazu muss der **seca 360° wireless USB adapter 456** an einen PC angeschlossen werden, auf dem mindestens die Anwendungssoftware der **seca 115** installiert ist.

Datenübertragung seca Waagen und Längenmessgeräte

seca Waagen und Längenmessgeräte aus dem **seca 360°** System können drahtlos miteinander kommunizieren und Daten an die PC-Software **seca 115** senden. Dazu muss der **seca 360° wireless USB adapter 456** an einen PC angeschlossen werden, auf dem mindestens die Anwendungssoftware der **seca 115** installiert ist.

seca Waagen mit RS232-Schnittstelle können Daten drahtgebunden an die PC-Software senden.

Verwaltung von seca Patientenakten

seca Patientenakten können in der PC-Software **seca 115** oder an einem seca mBCA angelegt werden. seca Patientenakten werden in der seca Patientendatenbank der PC-Software **seca 115** gespeichert. Alternativ können seca Patientenakten auf einem USB-Speicherstick gespeichert werden. Dazu muss der USB-Speicherstick „initialisiert“ sein.

Das „Initialisieren“ ist eine Funktion der PC-Software **seca 115**. Mit dieser Funktion kann der Administrator eine leere seca Patientendatenbank auf einem USB-Speicherstick erstellen.

seca Patientenakten und seca Patientendatenbanken enthalten ausschließlich Daten, die für die Arbeit mit seca Produkten notwendig sind oder mit seca Produkten ermittelt wurden. seca Patientenakten können ausschließlich mit der PC-Software **seca 115** verwaltet und editiert werden.

Für den Datenaustausch mit Arzt- und Krankenhausinformationssystemen können die Export- und Import-Funktionen der PC-Software **seca 115** genutzt werden.

Erfassung von Gewicht und Größe

Bei Waagen und Längenmessgeräten aus dem **seca 360°** System sowie bei seca Waagen mit RS232-Schnittstelle kann die Erfassung von Gewicht und Größe direkt von der PC-Software **seca 115** aus gestartet werden.

Messergebnisse werden von den **seca 360°** Geräten an die PC-Software gesendet. Alternativ können Messwerte manuell in der PC-Software **seca 115** eingegeben werden.

Ermittlung der Körperzusammensetzung

Messungen mit einem seca mBCA (Ermittlung der Körperzusammensetzung via Bioimpedanzmessung) können nicht von der PC-Software **seca 115** aus gestartet werden.

Die Ergebnisse einer Bioimpedanzmessung werden direkt am seca mBCA einer seca Patientenakte zugeordnet. Die seca Patientenakte wird an die seca Patientendatenbank der PC-Software **seca 115** übertragen.

Die PC-Software **seca 115** kann ausschließlich Bioimpedanzmessungen verwalten, die mit einem seca mBCA ermittelt wurden.

Auswertung

Die Auswertung von Messergebnissen erfolgt in grafischer Form und basiert auf wissenschaftlich etablierten Formeln. Für die Ermittlung der Parameter Gesamtkörperwasser (TBW), Extrazelluläres Wasser (ECW), Fettfreie Masse (FFM) sowie Skelettmuskelmasse (SMM) für Arme, Beine, Torso und Gesamtkörper hat seca in eigenen Studien Formeln ermittelt. In diesen Studien wurden für folgende Parameter eigene Referenzwerte ermittelt, um Normalbereiche darstellen zu können: Bioimpedanzvektoranalyse (BIVA), Masse-Indizes (FMI, FMMI), Phasenwinkel (ϕ). Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Medizinische Basis“ ab Seite 61.

Verwaltung von Anwenderdaten

Den Anwendern der PC-Software **seca 115** können folgende Rollen zugewiesen werden: Arzt, Assistent, oder Administrator. Anwenderkonten können ausschließlich von einem Administrator angelegt oder editiert werden. Für den Zugriff auf die PC-Software **seca 115** ist ein Username und ein Passwort notwendig. Wird ein Anwenderkonto für die PC-Software **seca 115** angelegt, generiert die PC-Software **seca 115** zusätzlich eine User-PIN. Mit der User-PIN kann von einem seca mBCA aus auf die seca Patientendatenbank der PC-Software **seca 115** zugegriffen werden.

Update der PC-Software

Bei einem Update der PC-Software bleiben die seca Patientendatenbank und deren Inhalte erhalten. Die seca Patientendatenbank wird an die neue Version der PC-Software angepasst. Nach dem Update kann mit älteren Versionen der PC-Software nicht mehr auf die seca Patientendatenbank zugegriffen werden.

Kompatibilität mit seca Messgeräten

Die Version 1.4 der PC-Software **seca 115** ist ausschließlich mit seca mBCAs kompatibel, auf denen die Gerätesoftwareversion 1.1 installiert ist. Es besteht keine Rückwärtskompatibilität mit seca mBCAs, auf denen ältere Versionen der Gerätesoftware installiert sind. Einen Überblick über technische Änderungen finden Sie im Abschnitt „Technische Änderungen“ auf Seite 79.

Die PC-Software **seca 115** ist uneingeschränkt kompatibel mit Waagen und Längenmessgeräten aus dem **seca 360°** System sowie mit seca Waagen, die über eine RS232-Schnittstelle verfügen.

1.4 Anwenderqualifikation

Installation und Administration

Die PC-Software **seca 115** darf ausschließlich von erfahrenen Administratoren oder Krankenhaustechnikern installiert und administriert werden.

Messbetrieb

Die PC-Software **seca 115** darf ausschließlich von Personen mit ausreichender Sachkenntnis angewendet werden.

2. SICHERHEITSINFORMATIONEN

2.1 Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung



GEFAHR!

Kennzeichnet eine außergewöhnlich große Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, wird es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.



WARNUNG!

Kennzeichnet eine außergewöhnlich große Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu schweren irreversiblen oder tödlichen Verletzungen kommen.



VORSICHT!

Kennzeichnet eine Gefahrensituation. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu leichten bis mittleren Verletzungen kommen.

ACHTUNG!

Kennzeichnet eine mögliche Fehlbedienung des Produktes. Wenn Sie diesen Hinweis nicht beachten, kann es zu Geräteschäden oder zu falschen Messergebnissen kommen.

HINWEIS:

Enthält zusätzliche Informationen zur Anwendung dieses Produktes.

2.2 Grundlegende Sicherheitshinweise

Umgang mit der Software

- ▶ Beachten Sie die Hinweise in dieser Gebrauchsanweisung.
- ▶ Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung und die darin enthaltene Konformitätserklärung sorgfältig auf. Die Gebrauchsanweisung ist Bestandteil der PC-Software und muss jederzeit verfügbar sein.
- ▶ Installieren Sie die PC-Software **seca 115** ausschließlich auf PCs, die mit einem Virenschutzprogramm ausgestattet sind. Halten Sie das Virenschutzprogramm auf dem aktuellsten Stand, um Ihr Computersystem vor aktuellen und zukünftigen Schadprogrammen zu schützen. Die PC-Software **seca 115** ist gegen Manipulation geschützt und wurde auf Schadprogramme geprüft, die zum Zeitpunkt der Softwareerstellung bekannt waren.
- ▶ Verwenden Sie die PC-Software **seca 115** ausschließlich für den vorgeschriebenen Verwendungszweck.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich mBCAs, Waagen und Längenmessgeräte von seca in Verbindung mit der PC-Software **seca 115**.
- ▶ Halten Sie mit elektrischen medizinischen Geräten wie z. B. Hochfrequenz-Chirurgiegeräten einen Mindestabstand von ca. 1 Meter ein, um Fehlmessungen oder Störungen bei der Funkübertragung zu vermeiden.
- ▶ Halten Sie mit HF-Geräten wie z. B. Mobiltelefonen und Fernsehern einen Mindestabstand von ca. 1 Meter ein, um Fehlmessungen oder Störungen bei der Funkübertragung zu vermeiden.
- ▶ Die tatsächliche Sendeleistung von HF-Geräten kann Mindestabstände von mehr als 1 Meter erfordern. Details finden Sie unter www.seca.com.

Umgang mit Messergebnissen



WARNUNG! **Patientengefährdung**

Das **seca 115** ist **keine** Diagnosesoftware. Das Gerät unterstützt den behandelnden Arzt bei der Diagnoseerstellung.

- ▶ Zur Erstellung einer genauen Diagnose und zur Einleitung von Therapien müssen neben der Anwendung der PC-Software **seca 115** gezielte Untersuchungen durch den behandelnden Arzt veranlasst und deren Ergebnisse berücksichtigt werden.
- ▶ Die Verantwortung für Diagnosen und die daraus abgeleiteten Therapien liegt beim behandelnden Arzt.



VORSICHT! **Patientengefährdung**

Um Fehlinterpretationen zu vermeiden, dürfen Messergebnisse für medizinische Zwecke ausschließlich in SI-Einheiten (Gewicht: Kilogramm, Länge: Meter) angezeigt und verwendet werden. Einige Geräte und auch diese PC-Software bieten die Möglichkeit, Messergebnisse in anderen Einheiten anzuzeigen. Dies ist lediglich eine Zusatzfunktion.

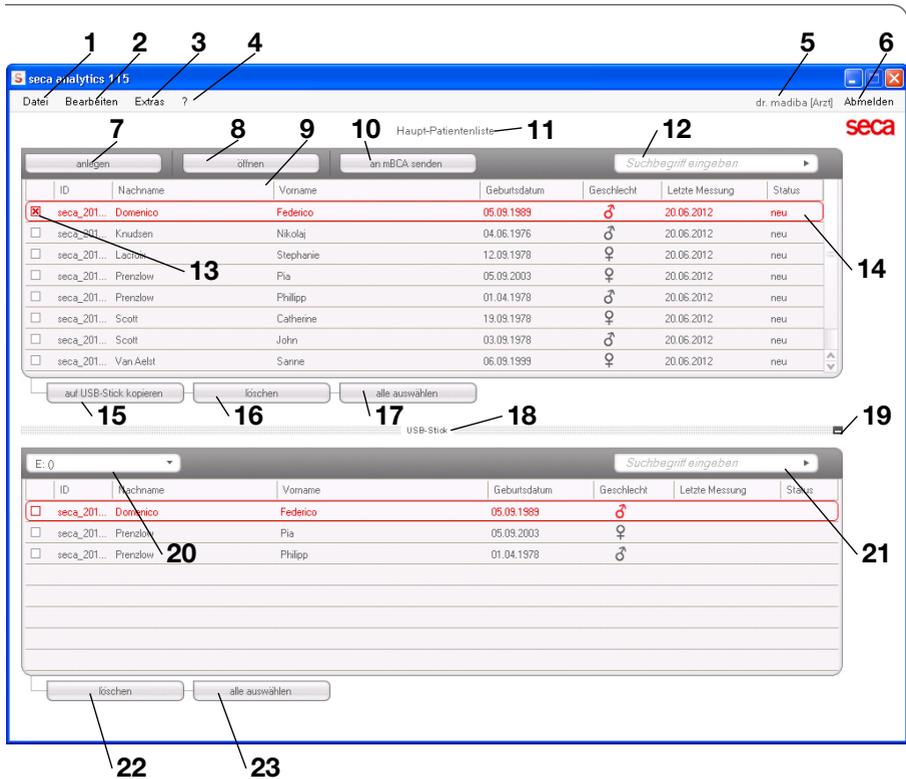
- ▶ Verwenden Sie Messergebnisse ausschließlich in SI-Einheiten.
- ▶ Die Verwendung von Messergebnissen in Nicht-SI-Einheiten liegt allein in der Verantwortung des Anwenders.

ACHTUNG! **Datenverlust**

- Bevor Sie Messwerte in der PC-Software **seca 115** speichern und weiterverwenden (z. B. in einem Krankenhausinformationssystem), stellen Sie sicher, dass die Messwerte plausibel sind und der Anzeige auf dem Messgerät entsprechen.
- Wenn Messwerte aus der PC-Software **seca 115** an ein Krankenhausinformationssystem übertragen worden sind, stellen Sie vor der Weiterverwendung sicher, dass die Messwerte plausibel und dem richtigen Patienten zugeordnet sind.

3. ÜBERSICHT

3.1 seca Patientenliste



Nr.	Bedienelement	Funktion
1	Datei	Folgende Funktionen sind über diesen Menüpunkt zugänglich: <ul style="list-style-type: none"> • CSV-Export • Beenden
2	Bearbeiten	Folgende Funktionen sind über diesen Menüpunkt zugänglich (nur bei geöffneter seca Patientenakte): <ul style="list-style-type: none"> • Ausschneiden • Kopieren • Einfügen Auch als Kontextmenü via rechten Mausklick
3	Extras	Folgende Funktionen sind über diesen Menüpunkt zugänglich: <ul style="list-style-type: none"> • Referenzen • Benutzerspezifische Module • Messgeräteverwaltung

Nr.	Bedienelement	Funktion
4	?	<p>Folgende Funktionen sind über diesen Menüpunkt zugänglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Produktinformation • Gebrauchsanweisung • Administratorhandbuch
5	Angemeldeter Nutzer [Rolle]	<p>Folgende Rollen sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Administrator • Arzt • Assistenz <p>Änderungen können ausschließlich von Benutzern mit der Rolle Administrator vorgenommen werden</p>
6	Abmelden	Öffnen des Anmelde-Dialoges (Eingabe Benutzername und Passwort), um einen anderen Benutzer anzumelden
7	anlegen	Anlegen einer neuen seca Patientenakte in der Haupt-Patientenliste
8	öffnen	Öffnen einer seca Patientenakte in der Haupt-Patientenliste
9	Spaltensortierung	<ul style="list-style-type: none"> • Pfeil nach oben: aufsteigende Sortierung • Pfeil nach unten: absteigende Sortierung
10	an mBCA senden	seca Patientenakte an einen seca mBCA senden
11	Haupt-Patientenliste	<p>Zeigt seca Patientenakten an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In der Haupt-Patientenliste angelegte Daten • Vom USB-Speicherstick importierte Daten
12	Suchfenster	<p>Suchen von seca Patientenakten in der Haupt-Patientenliste</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Sternchensuche“ z. B. „Mu*“ für Müller möglich • Zurück zur vollständigen Liste mit leerer Suche
13	Checkbox	<ul style="list-style-type: none"> • Aktiviert eine seca Patientenakte • Klicken von Buttons in der seca Patientenliste wirkt sich auf alle „aktivierten“ seca Patientenakten aus
14	Auswahlbalken	Zeigt an, welche seca Patientenakte gerade ausgewählt ist. Klicken von Buttons hat keine Auswirkung auf die ausgewählte Akte (vgl. „Checkbox“)
15	auf USB-Stick kopieren	In Haupt-Patientenliste ausgewählte seca Patientenakten auf USB-Speicherstick kopieren, z. B. für Verwendung an einem mBCA
16	löschen	„Aktivierte“ seca Patientenakte löschen (seca Patientenakte kann von Benutzern mit der Rolle Administrator wiederhergestellt werden)

Nr.	Bedienelement	Funktion
17	alle auswählen alle abwählen	<ul style="list-style-type: none"> • Alle seca Patientenakten in der Haupt-Patientenliste auswählen, um Aktionen für alle auszuführen • Alle seca Patientenakten in der Haupt-Patientenliste abwählen, wenn Aktion für alle ausgeführt wurde oder wenn keine Aktion ausgeführt werden soll
18	Patientenliste auf USB-Speicherstick	Zeigt seca Patientenakten an, die auf einem USB-Speicherstick gespeichert sind <ul style="list-style-type: none"> • Von der Haupt-Patientenliste kopierte seca Patientenakten • An einem mBCA neu angelegte seca Patientenakten
19	Patientenliste auf USB-Speicherstick ein-/ausblenden	<ul style="list-style-type: none"> • seca Patientenliste auf dem USB-Speicherstick wird bei Systemstart automatisch eingeblendet • Liste kann ausgeblendet werden, um mehr Einträge der Haupt-Patientenliste anzuzeigen
20	Laufwerk-Auswahlfenster	Dient zur Auswahl des USB-Speichersticks
21	Suchfenster	Suchen von seca Patientenakten auf dem USB-Speicherstick <ul style="list-style-type: none"> • „Sternchensuche“ z. B. „Mu**“ für Mustermann • Zurück zur vollständigen Liste mit leerer Suche
22	löschen	seca Patientenakte auf dem USB-Speicherstick löschen (seca Patientenakte kann auf dem USB-Speicherstick nicht wiederhergestellt werden)
23	alle auswählen alle abwählen	<ul style="list-style-type: none"> • Alle seca Patientenakten auf dem USB-Speicherstick auswählen, um Aktionen für alle auszuführen • Alle seca Patientenakten auf dem USB-Speicherstick abwählen, wenn Aktion für alle ausgeführt wurde oder wenn keine Aktion ausgeführt werden soll

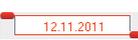
3.2 seca Patientenakte

The screenshot shows the 'seca analytics 115' interface for patient management. At the top, there's a navigation bar with 'Datei', 'Bearbeiten', and 'Extras' menus. The patient name 'Prenzlou Philipp' and birth date '01.04.1978' are displayed. Below this, physical characteristics are listed: 'Gewicht: 98.80 kg', 'Größe: 1.860 m', and 'BMI: 28.56 kg/m²'. A series of tabs allows switching between 'patientendaten', 'anamnese', 'labordaten', 'untersuchungsergebnisse', and 'kommentar'. The 'patientendaten' tab is currently selected, showing a form with sections for 'Name', 'Kontakt', 'Allgemeine Daten', and 'Spezifische Daten'. The 'Name' section includes fields for title, last name, first name, and name suffix. 'Allgemeine Daten' includes birth date, gender, and ethnicity. 'Spezifische Daten' includes patient ID and treating physician. The 'Kontakt' section includes address, phone numbers, and email. A 'messen' button is located above the tabs, and a 'Logout' button is in the top right corner.

	Symbol	Bedeutung
A	Patienteninfo	Zusammenfassung der wichtigsten Patientendaten
B	Patientendaten	Stammdaten des Patienten eingeben, editieren und ansehen
C	Anamnese	Anamnese des Patienten eingeben, editieren und ansehen
D	Labordaten	Labordaten des Patienten eingeben, editieren und ansehen Daten können importiert werden, wenn Schnittstelle zum Krankenhausinformationssystem programmiert ist
E	Untersuchungs- ergebnisse	Untersuchungsergebnisse ansehen
F	Kommentar	Kommentare zur seca Patientenakte hinzufügen und ansehen
G	messen	<ul style="list-style-type: none"> • Messvorgang für Gewicht und Größe starten • seca Patientenakte an einen seca mBCA senden

	Symbol	Bedeutung
H	importieren	Patientendaten importieren Hinweis: Konfiguration oder Programmierung einer Schnittstelle zum Patientendatenmanagementsystem (PDMS) erforderlich
I	drucken	Ergebnisbericht drucken oder als PDF speichern
J	speichern	Änderungen und Ergänzungen der seca Patientenakte speichern
K	schließen	Schließen der seca Patientenakte und zurück zur seca Patientenliste
L	Datum/Uhrzeit	Einstellungen werden aus dem Betriebssystem übernommen

3.3 Farbsymbolik und weitere Bedienelemente

Bedienelement/ Anzeige	Symbol	Bedeutung
Reiter		Weiß: Reiter nicht ausgewählt
		Rot: Reiter ausgewählt
Schrift, Auswertemodule		Rot, mit Auswahlbalken: Modul aktiv
		Fett: Neue Daten vorhanden
		Grau: Modul nicht verfügbar
Schrift, Messungen		Rot, mit Auswahlbalken: Messung ausgewählt, Details werden dargestellt
		Fett: Neue Messung
Schrift, Auswerteparameter		Parameter rot: Wert außerhalb des Normalbereiches
Griffe		Auswahl von mehreren Messungen: <ul style="list-style-type: none"> • Linken Griff nach oben ziehen: Messungen neueren Datums hinzufügen • Rechten Griff nach unten ziehen: Messungen älteren Datums hinzufügen
Kommentar-Symbol		Kommentar für Auswerteparameter vorhanden
Detail-Symbol		Detailansicht für Ergebnisgrafik verfügbar
Auswahldreiecke		Grau: Funktion verfügbar
		Hellgrau: Funktion nicht verfügbar

Bedienelement/ Anzeige	Symbol	Bedeutung
Datenübertragung		Datenübertragung läuft
		Datenübertragung erfolgreich
		Datenübertragung fehlgeschlagen
Dropdown-Menü		Ausgewählte Funktion
		Dropdown-Menü geöffnet
Checkboxen	<input type="checkbox"/>	Leer: Funktion deaktiviert
	<input checked="" type="checkbox"/>	Kreuz: Funktion aktiviert

3.4 Kennzeichen auf der Verpackung

Text/Symbol	Bedeutung
Mod	Modellnummer
S/N	Seriennummer
	Gebrauchsanweisung beachten
	Produkt ist konform mit Richtlinien der EG
	Herstellernamen
	Verpackungsmaterial kann über Recycling-Programme entsorgt werden
	Vor Nässe schützen
	Zulässige min. und max. Temperatur für Transport und Lagerung
	Zulässige min. und max. Luftfeuchtigkeit für Transport und Lagerung

4. INSTALLATION/UPDATES

Die PC-Software darf ausschließlich von erfahrenen Administratoren oder Krankenhaustechnikern installiert und aktualisiert werden.

Informationen zur installierten Softwareversion und zur Verfügbarkeit von Updates finden Sie in der Menüzeile der PC-Software unter „? → **Produktinformation**“.

Informationen zu Installations- und Konfigurationsoptionen finden Sie in der Menüzeile der Software unter „? → **Administratorhandbuch**“.

Bei Fragen zum aktuell auf Ihrem PC installierten System und bei Änderungswünschen, wenden Sie sich an Ihren Administrator.



ACHTUNG! **Datenverlust**

Die unsachgemäße Installation oder unsachgemäße Änderungen an der Installation können zu Datenverlust und in der Folge zu Fehldiagnosen führen.

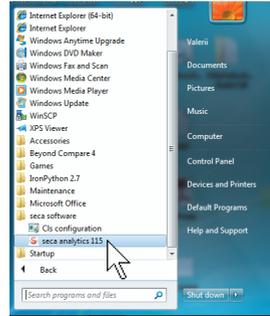
- ▶ Lassen Sie die Installation oder Änderungen an der Installation durch einen erfahrenen Administrator oder Krankenhaustechniker durchführen.

5. BEDIENUNG

5.1 Programm starten/beenden

Programm öffnen

1. Klicken Sie auf „Start → Programme → seca → seca medical software“.



Der Anmeldedialog wird geöffnet.



2. Geben Sie Ihren Benutzernamen ein.
3. Geben Sie Ihr Passwort ein.

HINWEIS:

Benutzername und Passwort werden vom Administrator angelegt. Wenn Sie Benutzername oder Passwort ändern wollen, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **ok**.
Die seca Patientenliste wird geöffnet.

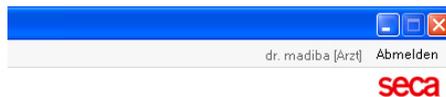
Abmelden / Benutzer wechseln

- ▶ Klicken Sie auf **Abmelden**.
Der Anmeldedialog wird geöffnet.
Ein anderer Benutzer kann sich anmelden.



Programm beenden

- ▶ Klicken Sie auf das Kreuz-Symbol.
Das Programm wird beendet.



5.2 Menü „Extras“

Referenzen ändern

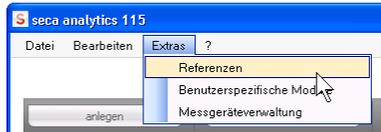
Die PC-Software **seca 115** wertet Messergebnisse anhand von Referenzen aus. Referenzen sind Formeln und Vergleichswerte, die in klinischen Studien ermittelt wurden. Während der Installation und Konfiguration der PC-Software **seca 115** stellt Ihr Administrator ein, in welchem Land Sie Ihre PC-Software **seca 115** betreiben. Mit dieser Einstellung werden automatisch die Referenzen voreingestellt, die in Ihrem Land üblicherweise verwendet werden.

Entsprechend den in Ihrer Institution geltenden Regularien und Ihren persönlichen Präferenzen können Sie die voreingestellten Referenzen ändern. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

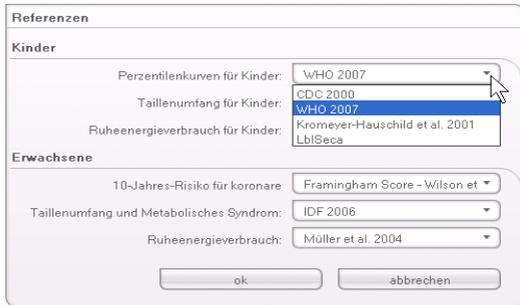
HINWEIS:

Dieser Abschnitt beschreibt den Umgang mit der PC-Software **seca 115**. Informationen zu den medizinischen Inhalten finden Sie im Kapitel „Medizinische Basis“ ab Seite 61.

1. Wählen Sie im Menü **Extras** den Menüpunkt **Referenzen** aus.



Das Dialogfenster **Referenzen** wird geöffnet.



2. Klicken Sie auf den Pfeil des Parameters, für den Sie die Referenz auswählen wollen.
Ein Pulldown-Menü mit allen Auswahlmöglichkeiten für die Referenz wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf die gewünschte Referenz.
Das Pulldown-Menü wird geschlossen.
Die ausgewählte Referenz erscheint im Auswahl-feld.
4. Wiederholen Sie die Schritte 2. und 3. für alle Para-meter, deren Referenzen Sie ändern möchten.
5. Um die Einstellungen zu speichern, klicken Sie auf **ok**.
Das Dialogfenster wird geschlossen.

HINWEIS:

Wenn Sie auf „**abbrechen**“ klicken, werden die Einstellungen nicht gespeichert.

Benutzerspezifische Module anlegen

Für die Bewertung des Gesundheitszustandes Ihres Patienten sind bereits einige Auswertemodule angelegt (Siehe „Auswertemodule“ auf Seite 61).

Im Dialog **Benutzerspezifische Module** können Sie zwei weitere Module zusammenstellen. Diese können Sie in der seca Patientenakte im Reiter

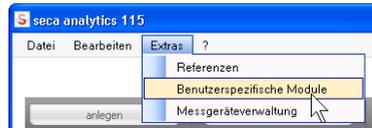
Untersuchungsergebnisse ansehen und bewerten, genauso wie die voreingestellten Auswertemodule.

HINWEIS:

Dieser Abschnitt beschreibt den Umgang mit der PC-Software **seca 115**. Informationen zu den medizinischen Inhalten finden Sie im Kapitel „Medizinische Basis“ ab Seite 61.

Um ein benutzerspezifisches Modul zusammenzustellen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Benutzerspezifische Module**.



Das Dialogfenster **Benutzerspezifische Module** erscheint.

Das **Modul 1** ist vorausgewählt.

Benutzerspezifische Module

modul 1 modul 2

Modulname

Mit BIA	Parameter
<input type="checkbox"/> Phasenwinkel	<input type="checkbox"/> Größe
<input type="checkbox"/> Bioelektrische Impedanzvektoranalyse	<input type="checkbox"/> Gewicht
<input type="checkbox"/> Fettmasse	<input type="checkbox"/> Body-Mass-Index
<input type="checkbox"/> Fettfreie Masse	<input type="checkbox"/> Ruheenergieverbrauch
<input type="checkbox"/> Body Composition Chart	<input type="checkbox"/> Gesamtenergieverbrauch
<input type="checkbox"/> Im Körper gespeicherte Energie	<input type="checkbox"/> Therapieplaner
<input type="checkbox"/> Skelettmuskelmasse	
<input type="checkbox"/> Gesamtkörperwasser	
<input type="checkbox"/> Extrazelluläres Wasser	
<input type="checkbox"/> Intrazelluläres Wasser	
<input type="checkbox"/> Hydration	

2. Tragen Sie im Feld **Modulname** den Namen ein, den Sie für das Modul vergeben wollen.
3. Klicken Sie maximal 4 Parameter an, die Sie sich in Ihrem Modul anzeigen lassen wollen.
4. Klicken Sie auf **ok**.
Das benutzerdefinierte Modul wird gespeichert.

HINWEIS:

- Mit **auswahl aufheben** können Sie alle ausgewählten Punkte mit einem Mausklick wieder abwählen.
- Mit **abbrechen** können Sie das Dialogfenster verlassen, ohne Einstellungen zu speichern.
- Um ein gespeichertes Modul zu löschen, klicken Sie auf **auswahl aufheben**, löschen Sie den Modulnamen im Feld **Modulname** und klicken Sie auf **ok**.

5. Falls gewünscht, wiederholen Sie den Vorgang für das **Modul 2**.

Messgeräteverwaltung ansehen

Sie können sich ansehen, welche Waagen und Längenmessgeräte mit Ihrem PC verbunden sind.

Folgende Informationen werden für jedes angeschlossene seca Messgerät angezeigt:

- Gerätename, wenn vom Administrator eingetragen (empfohlen)
- Modell
- Aufstellungsort, wenn vom Administrator eingetragen (empfohlen)
- Seriennummer
- Anbindungseigenschaften:

Anbindung	Eigenschaften
Ethernet	[IP-Adresse]:[Port]
seca 360° Funknetzwerk	[PC-Name : Kanal ; Gerätetyp]
RS232-Geräte	[PC-Name : COM-Port]

Um sich die Messgerätekonfiguration anzeigen zu lassen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie im Menü **Extras** den Punkt **Messgeräteverwaltung** aus.



Das Fenster **Messgeräteverwaltung** erscheint.

Messgeräteverwaltung

Gewicht

Name	Modell	Ort	Seriennummer	Anbindungseigenschaften

Größe

Name	Modell	Ort	Seriennummer	Anbindungseigenschaften
Length measuri...	Length measuri...		05704183104409	0,2

BIA

Name	Modell	Ort	Seriennummer	Anbindungseigenschaften
mBCA	mBCA			0,5
mBCA	mBCA			1,5
mBCA	mBCA			127.0.0.1:192.168.2.12:80671

schließen

HINWEIS:

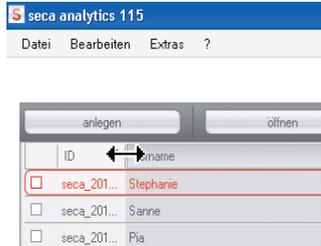
Sie können in diesem Fenster keine Änderungen vornehmen. Wenn Änderungen vorgenommen werden sollen, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

- Um das Fenster **Messgeräteverwaltung** zu verlassen, klicken Sie auf **schließen**.

5.3 Mit der seca Patientenliste arbeiten

Spaltenbreite einstellen

1. Positionieren Sie den Mauszeiger in der Überschriftenzeile auf der Linie zwischen zwei Spalten.

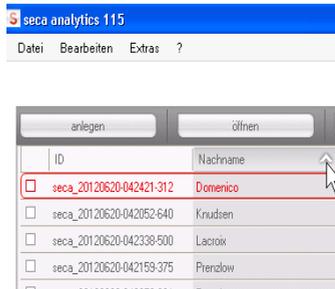


Der Mauszeiger wird zum Doppelpfeil.

2. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie die Spalte mit der Maus breiter oder schmaler.
3. Lassen Sie die linke Maustaste los, wenn die gewünschte Spaltenbreite erreicht ist.

Spalteninhalt auf- oder absteigend sortieren

1. Klicken Sie in die Überschriftenzeile der gewünschten Spalte.

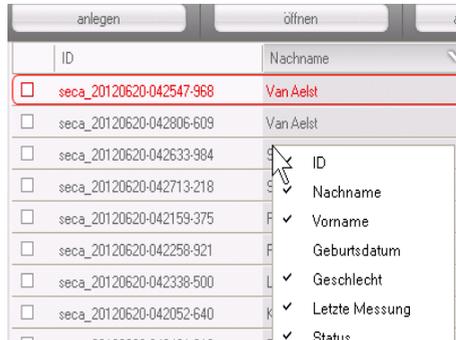


Neben der Spaltenüberschrift erscheint ein Pfeilsymbol, das die aktuelle Sortierrichtung anzeigt.

2. Klicken Sie auf das Pfeilsymbol, um den Spalteninhalt neu zu sortieren.
3. Um die Sortierung umzukehren, klicken Sie erneut auf das Pfeilsymbol.

Spalten aus- und einblenden

1. Positionieren Sie den Mauszeiger in der seca Patientenliste.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste.
Ein Kontextmenü mit den Titeln aller Spalten erscheint.



3. Klicken Sie auf den Titel der Spalte, die Sie ausblenden wollen.
Das Häkchen vor dem Spaltentitel wird nicht mehr angezeigt.
In der seca Patientenliste wird die entsprechende Spalte ausgeblendet.
4. Klicken Sie erneut auf den Titel der Spalte, um diese wieder einzublenden.
Das Häkchen vor dem Spaltentitel wird wieder angezeigt.
In der seca Patientenliste wird die entsprechende Spalte wieder eingeblendet.

seca Patientenakte suchen

1. Geben Sie im Suchfeld einen Suchbegriff ein.

The screenshot shows the 'seca analytics 115' application window. The main window displays a 'Haupt-Patientenliste' (Main Patient List) with a table of patient records. The table has columns for ID, Nachname (Last Name), Vorname (First Name), Geburtsdatum (Date of Birth), Geschlecht (Gender), Letzte Messung (Last Measurement), and Status. One row is highlighted in red, indicating a search result for 'Prenzlau'.

ID	Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	Letzte Messung	Status
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Domenico	Federico	05.09.1989	♂	20.06.2012 neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Knudsen	Nikolaj	04.06.1976	♂	20.06.2012 neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Lacroix	Stephanie	12.09.1978	♀	20.06.2012 neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Prenzlau	Fia	05.09.2003	♀	20.06.2012 neu
<input checked="" type="checkbox"/>	seca_201...	Prenzlau	Philipp	01.04.1978	♂	20.06.2012 neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Scott	Catherine	19.09.1978	♀	20.06.2012 neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Scott	John	03.09.1978	♂	20.06.2012 neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Van Aelst	Sanne	06.09.1999	♀	20.06.2012 neu

Below the table are buttons: 'auf USB-Stick kopieren', 'löschen', and 'alle auswählen'. Below this is a search window titled 'USB-Stick' with a dropdown menu showing 'Kein USB-Stick gefunden' and a search field labeled 'Suchbegriff eingeben'. The search window also has a table with the same columns as the main list, but it is currently empty. Buttons 'löschen' and 'alle auswählen' are at the bottom of the search window.

HINWEIS:

Wenn Sie die Schreibweise z. B. eines Namens nicht genau wissen, können Sie eine sogenannte „Sternchensuche“ durchführen z. B. „Mu*“ für „Müller“.

2. Klicken Sie auf das Pfeil-Symbol neben dem Suchfeld.
Der Suchvorgang wird gestartet.
Die Suchergebnisse werden angezeigt.
3. Um wieder zur vollständigen seca Patientenliste zurückzukehren, löschen Sie den Suchbegriff im Suchfeld.
4. Klicken Sie auf das Pfeil-Symbol neben dem Suchfeld.
Die vollständige seca Patientenliste wird wieder einblendet.

Neue seca Patientenakte anlegen

Wenn Sie eine neue seca Patientenakte anlegen, müssen Sie mindestens folgende Felder ausfüllen (in der Akte jeweils mit „*“ gekennzeichnet):

- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Ethnie
- Behandelnder Arzt (wenn der aktuelle Benutzer Arzt ist, wird dieses Feld automatisch ausgefüllt)

Wenn die Patienten-ID in Ihrer Institution einer vorgeschriebenen Struktur genügen muss, können Sie diese manuell eingegeben. Wenn Sie keine „manuelle“ ID eingeben, wird beim Speichern der seca Patientenakte automatisch eine ID vergeben.

1. Klicken Sie auf **anlegen**.

	ID	Nachname	Vorname	Geburtsdatum
<input type="checkbox"/>	seca_200...	Gonzales	Jose	20.06.1980
<input type="checkbox"/>	seca_200...	Gonzales	Martina	15.05.2001
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Lacroix	Stephanie	15.05.2001

Eine leere seca Patientenakte erscheint.
Der Reiter **Patientendaten** ist aktiv.

seca analytics

Dr. Meierschulze [Arzt] Abmelden

Patientenakte

messen importieren drucken speichern schließen

Gewicht: Größe: BMI: 15.10.2010 12:53

Patientendaten Anamnese Labordaten Untersuchungsergebnisse Kommentar

Allgemeine Patientendaten (aktualisiert am 15.10.2010)

Name

Titel:

Vorname:

Nachname:

Namenszusatz:

Allgemeine Daten

Geburtsdatum: 08.09.1962 *

Geschlecht: männlich *

Ethnie: kaukasisch *

Spezifische Daten

Patienten-ID:

Behandelnder Arzt: Dr. Meierschulze *

Kontakt

Straße:

Hausnr.:

Postleitzahl:

Ort:

Bundesland:

Land: Deutschland

E-Mail:

Telefon 1: privat

Telefon 2: privat

Telefon 3: privat

Kommentar

2. Geben Sie die Patientendaten ein:

HINWEIS:

Wenn Sie als Arzt angemeldet sind, werden Sie automatisch im Feld **Behandelnder Arzt** eingetragen. Das Feld kann editiert werden.

3. Klicken Sie auf **speichern**.

Wenn manuell keine ID vergeben wurde, wird die von der PC-Software **seca 115** automatisch erstellte ID angezeigt.

4. Klicken Sie auf **schließen**.

Die seca Patientenliste wird wieder eingeblendet. Weitere seca Patientenakten können angelegt werden.

seca Patientenakte an einen seca mBCA senden

Mit dieser Funktion können Sie eine seca Patientenakte an einen seca mBCA senden, um dort die Körperzusammensetzung des Patienten zu ermitteln.

HINWEIS:

Diese Funktion steht ausschließlich bei einer Netzwerkverbindung via Ethernet zur Verfügung.

1. Stellen Sie sicher, dass der gewünschte seca mBCA eingeschaltet ist.
2. Wählen Sie in der Patientenliste der PC-Software die gewünschte seca Patientenakte aus.
3. Klicken Sie auf **an mBCA senden**.

Haupt-Patientenliste

	anlegen	öffnen	an mBCA senden
	ID	Nachname	Vorname
<input type="checkbox"/>	seca_20120620-042421-312	Domenico	Federico
<input type="checkbox"/>	seca_20120620-042052-640	Krudsen	Nik:olaj
<input type="checkbox"/>	seca_20120620-042338-500	Lacroix	Stephanie

Das Dialogfenster **Messgeräteauswahl** erscheint.

Messgeräteauswahl

Gewicht:

Größe:

Körperzusammensetzung:

4. Wählen Sie im Dialogfenster **Messgeräteauswahl**, in der Zeile **Körperzusammensetzung** den gewünschten seca mBCA aus.
5. Klicken Sie auf **patientenakte senden**.

Messgeräteauswahl

Gewicht:

Größe:

Körperzusammensetzung:

Die seca Patientenakte wird an den gewählten seca mBCA übergeben und erscheint dort im Reiter **mit Patiententext**.

seca Patientenakten auf USB-Speicherstick kopieren

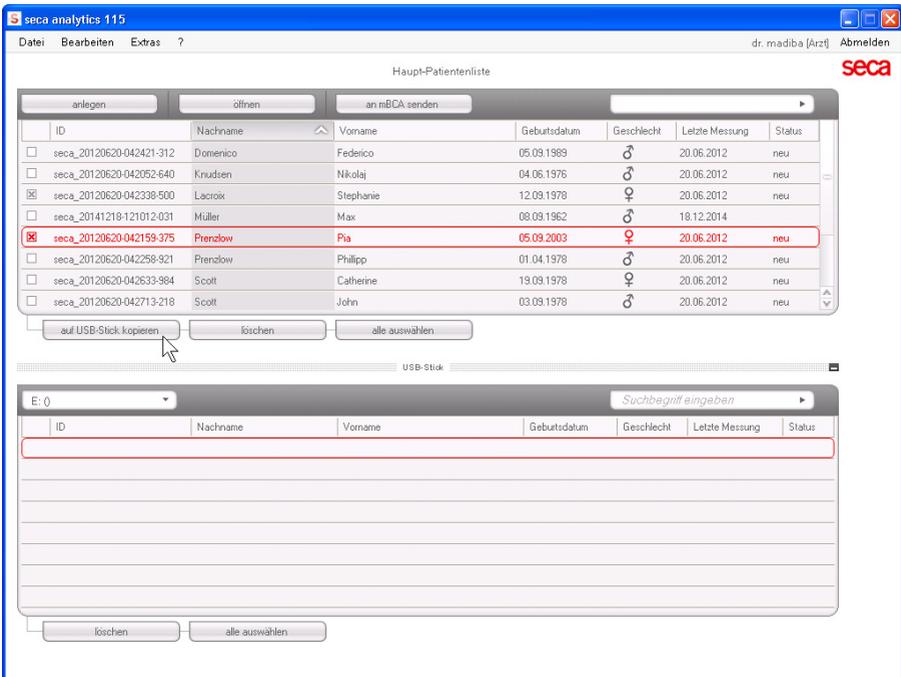
Wenn Sie mit seca Patientenakten an einem seca mBCA arbeiten möchten und zu diesem Gerät keine Funk- oder Ethernetverbindung besteht, können Sie einen initialisierten USB-Speicherstick verwenden.

HINWEIS:

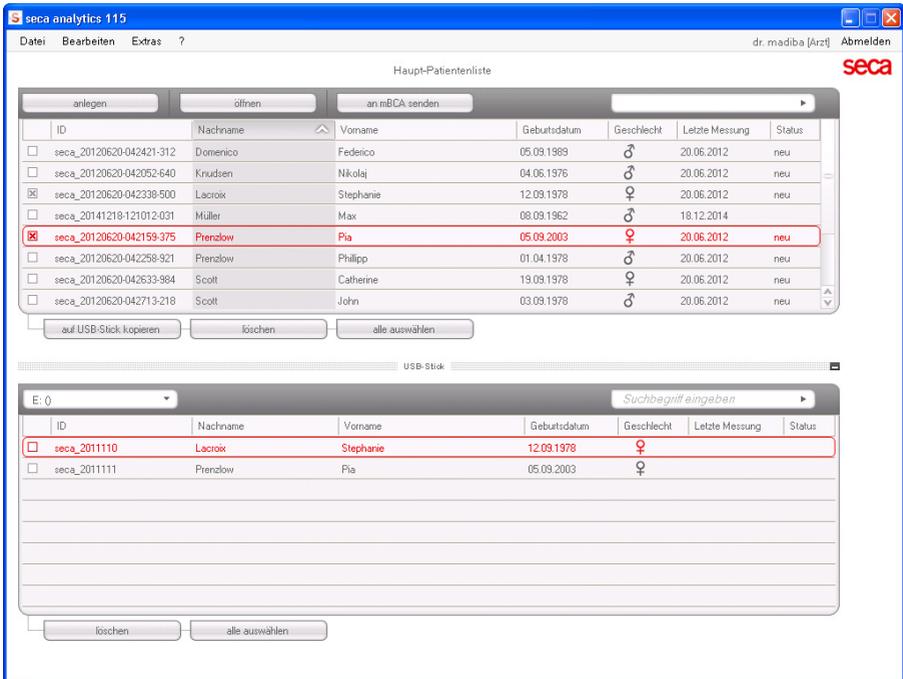
Wenn Sie sich unsicher sind, ob der vorhandene USB-Speicherstick initialisiert ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Um Daten auf einen USB-Speicherstick zu kopieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stecken Sie den USB-Speicherstick in einen freien USB-Port des PCs.
Die Meldung **Ein USB-Stick wurde erkannt** erscheint.
2. Klicken Sie auf **ok**.
Das Dialogfenster wird geschlossen.
3. Wählen Sie in der Haupt-Patientenliste die seca Patientenakten aus, die Sie auf den USB-Speicherstick kopieren möchten.



- Klicken Sie auf **auf USB-Stick kopieren**.
Die kopierten Einträge werden in der Patientenliste des USB-Speichersticks angezeigt.



- Werfen Sie den USB-Speicherstick aus, wie im Betriebssystem Ihres PC vorgesehen.
- Ziehen Sie den USB-Speicherstick vom USB-Port des PCs ab.

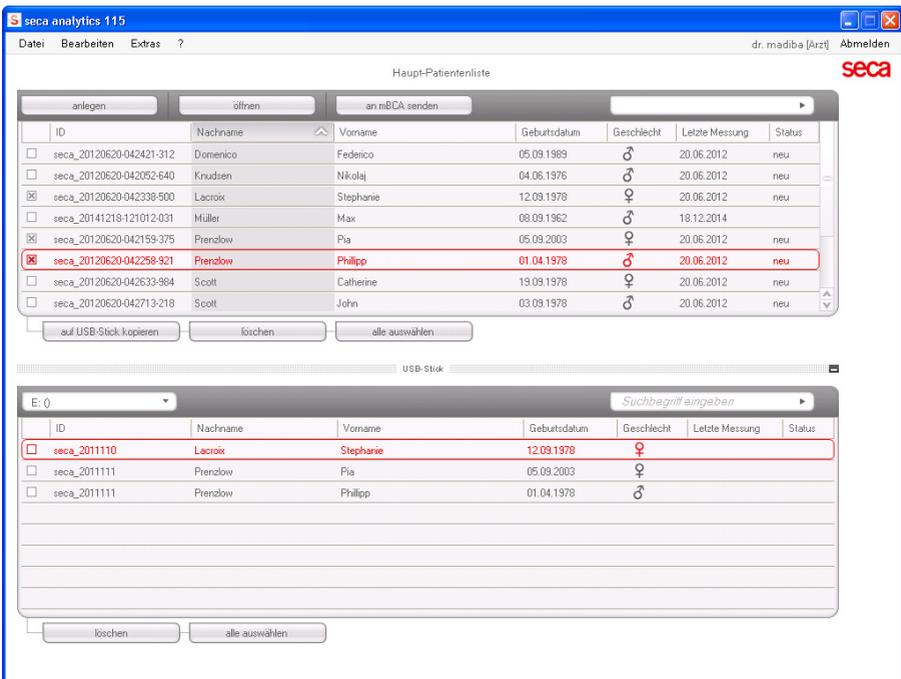
HINWEIS:

Um an einem seca mBCA auf seca Patientenakten zugreifen zu können, benötigen Sie Ihre User-PIN (wird automatisch generiert, wenn Ihr Administrator Ihr Benutzerkonto für die PC-Software **seca 115** anlegt) oder die USB-PIN (wird generiert, wenn Ihr Administrator den USB-Speicherstick initialisiert). Sollten Sie keine der PINs zur Hand haben, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

seca Patientenakten vom USB-Speicherstick importieren

Wenn Sie seca Patientenakten auf einem USB-Speicherstick erstellt oder aktualisiert haben, z. B. während einer Messung an einem seca mBCA, können Sie diese Daten in die Patientendatenbank der PC-Software **seca 115** importieren. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

1. Stecken Sie den USB-Speicherstick in einen freien USB-Port des PCs.
Die Meldung **Ein USB-Stick wurde erkannt** erscheint.
2. Klicken Sie auf **ok**.
Das Dialogfenster wird geschlossen.
Die auf dem USB-Speicherstick vorhandenen Patientenakten werden in der Patientenliste des USB-Speichersticks angezeigt.



Der Import der Daten startet automatisch. Importierte Einträge werden in der Haupt-Patientenliste angezeigt.

HINWEIS:

Sollten Sie versehentlich eine Patienten-ID vergeben haben, die in der PC-Software **seca 115** bereits vorhanden ist, wird die entsprechende seca Patientenakte vom USB-Speicherstick in den Patientenzwischenspeicher der PC-Software **seca 115** kopiert. Ihr Administrator kann die seca Patientenakte mit einer eindeutigen ID versehen und in die Haupt-Patientenliste übertragen.

3. Werfen Sie den USB-Speicherstick aus, wie im Betriebssystem Ihres PC vorgesehen.
4. Ziehen Sie den USB-Speicherstick vom USB-Port des PCs ab.

seca Patientenakten im CSV-Format exportieren

Wenn Sie Untersuchungsergebnisse eines Patienten außerhalb dieses Programmes weiterverwenden möchten, können Sie diese in das CSV-Format exportieren. Dieses Datenformat kann in gängige Tabellenkalkulationsprogramme importiert werden.

HINWEIS:

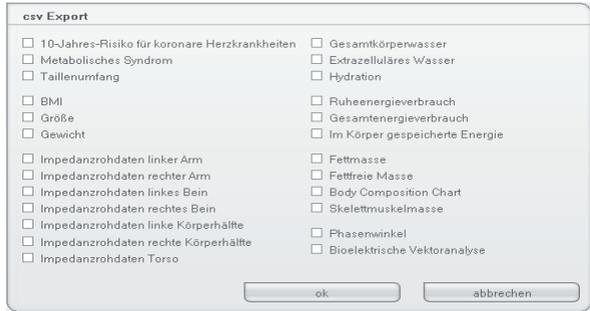
Personenbezogene Daten, wie Name und Adresse des Patienten, werden nicht exportiert.

1. Positionieren Sie den roten Auswahlbalken auf der seca Patientenakte, die exportiert werden soll.
2. Klicken Sie auf die entsprechende Checkbox. Ein Kreuz erscheint in der Checkbox. Die seca Patientenakte ist ausgewählt.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1. und 2. für alle seca Patientenakten, die exportiert werden sollen.

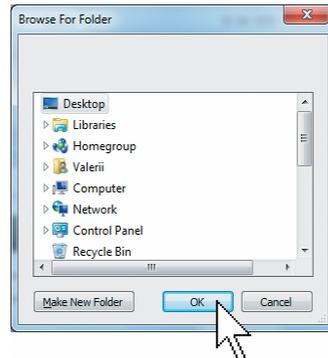
HINWEIS:

Wenn Sie alle seca Patientenakten exportieren wollen, verwenden Sie die Funktion **alle auswählen**.

4. Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Exportieren**. Das Exportfenster erscheint.



5. Wählen Sie die Parameter aus, die Sie exportieren wollen.
6. Um die Einstellungen zu bestätigen, klicken Sie auf **ok**.
Das Dialogfenster **Speichern unter** erscheint.



7. Wählen Sie das Verzeichnis aus, in das Sie die Patientendaten exportieren wollen.
8. Klicken Sie auf **speichern**.
Die Daten werden exportiert.

HINWEIS:

Wenn eine Schnittstelle zu Ihrem PDMS konfiguriert ist, werden Gewicht und Größe, sowie ein PDF-Dokument mit allen Messergebnissen und Auswertungen automatisch in das PDMS exportiert. Wenn Sie sich unsicher sind, ob eine Schnittstelle konfiguriert wurde, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Einzelne seca Patientenakten löschen

Sie können sowohl in der Haupt-Patientenliste als auch in der Patientenliste des USB-Speichersticks seca Patientenakten löschen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie die seca Patientenakte aus, die gelöscht werden soll (hier: in der Haupt-Patientenliste).

Haupt-Patientenliste

anlegen		öffnen		an mBCA senden		Suchbegriff eingeben	
ID	Nachname	Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht	Letzte Messung	Status	
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Domenico	Federico	05.09.1989	♂	20.06.2012	neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Knudsen	Nikolaj	04.06.1976	♂	20.06.2012	neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Lacroix	Stephanie	12.09.1978	♀	20.06.2012	neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Prenzlau	Pia	05.09.2003	♀	20.06.2012	neu
<input checked="" type="checkbox"/>	seca_201...	Prenzlau	Phillipp	01.04.1978	♂	20.06.2012	neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Scott	Catherine	19.09.1978	♀	20.06.2012	neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Scott	John	03.09.1978	♂	20.06.2012	neu
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Van Aelst	Sanne	06.09.1999	♀	20.06.2012	neu

2. Klicken Sie auf die entsprechende Checkbox.
Ein Kreuz erscheint in der Checkbox.
Die seca Patientenakte ist ausgewählt.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1. und 2. für alle seca Patientenakten, die gelöscht werden sollen.
4. Klicken Sie auf **löschen**.
Die seca Patientenakte wird gelöscht.

ACHTUNG! Datenverlust

Wenn Sie Daten auf dem USB-Speicherstick löschen, können diese nicht wiederhergestellt werden.

- Stellen Sie vor dem Löschen von Daten auf dem USB-Speicherstick sicher, dass die Daten in die Haupt-Patientenliste importiert wurden (Siehe „seca Patientenakten vom USB-Speicherstick importieren“ auf Seite 33).

HINWEIS:

Sollten Sie Daten in der Haupt-Patientenliste ungewollt gelöscht haben, kann Ihr Administrator mit der Funktion **Patientendaten wiederherstellen** die Daten wiederherstellen. Es wird der gesamte Patientendatensatz wiederhergestellt. Nicht gespeicherte Einträge und Messungen gehen verloren.

Alle seca Patientenakten löschen

Sie können sowohl in der Haupt-Patientenliste als auch in der Patientenliste des USB-Speichersticks seca Patientenakten löschen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf **alle auswählen** (hier: in der Haupt-Patientenliste).



HINWEIS:

Wenn Sie die Auswahl rückgängig machen wollen, klicken Sie auf **alle abwählen**.

2. Klicken Sie auf **löschen**.
Alle seca Patientenakten werden gelöscht.

ACHTUNG!

Datenverlust

Wenn Sie Daten auf dem USB-Speicherstick löschen, können diese nicht wiederhergestellt werden.

- ▶ Stellen Sie vor dem Löschen von Daten auf dem USB-Speicherstick sicher, dass die Daten in die Haupt-Patientenliste importiert wurden (Siehe „seca Patientenakten vom USB-Speicherstick importieren“ auf Seite 33).

HINWEIS:

Sollten Sie Daten in der Haupt-Patientenliste ungewollt gelöscht haben, kann Ihr Administrator mit der Funktion **Patientendaten wiederherstellen** die Daten wiederherstellen. Es wird der gesamte Patientendatensatz wiederhergestellt. Nicht gespeicherte Einträge und Messungen gehen verloren.

5.4 Mit der seca Patientenakte arbeiten

seca Patientenakte öffnen

1. Klicken Sie auf die Checkbox der seca Patientenakte, die Sie öffnen wollen.
Ein Kreuz erscheint in der Checkbox.
Die seca Patientenakte ist ausgewählt.

Haupt-Patientenliste

anlegen		öffnen		an mBCA senden	
ID	Nachname	Vorname			Gebur
<input checked="" type="checkbox"/>	seca_201...	Domenico	Federico		05.09.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Knudsen	Nikolaj		04.06.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Lacroix	Stephanie		12.09.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Prenzlowl	Pia		05.09.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Prenzlowl	Phillipp		01.04.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Scott	Catherine		19.09.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Scott	John		03.09.1
<input type="checkbox"/>	seca_201...	Van Aelst	Sanne		06.09.1

2. Klicken Sie auf **öffnen** oder doppelklicken Sie auf den Eintrag in der seca Patientenliste.
Die seca Patientenakte wird geöffnet.

Patientendaten editieren

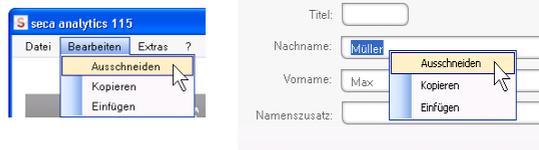
Wenn Sie eine bestehende seca Patientenakte geöffnet haben, sind mindestens folgende Felder ausgefüllt:

- Geburtsdatum
- Geschlecht
- Ethnie
- Patienten-ID
- Behandelnder Arzt

Sie können Patientendaten jederzeit ändern und ergänzen.

1. Öffnen Sie eine seca Patientenakte (Siehe „seca Patientenakte öffnen“ auf Seite 38).
Der Reiter **Patientendaten** ist aktiv.
2. Wählen Sie den Reiter, auf dem Sie Daten ändern möchten.

3. Ändern oder ergänzen Sie die Patientendaten soweit notwendig:
 - Ergänzen Sie Daten manuell.
 - Markieren Sie Einträge und verwenden Sie die Funktionen **Ausschneiden**, **Kopieren** und **Einfügen**. Diese Funktionen sind über den Menüpunkt **Bearbeiten** zugänglich oder als Kontextmenü über einen rechten Mausklick.



4. Klicken Sie auf **speichern**.
5. Um die seca Patientenakte zu schließen, klicken Sie auf **schließen**.
Die seca Patientenliste wird wieder eingeblendet.

Anamnese eingeben

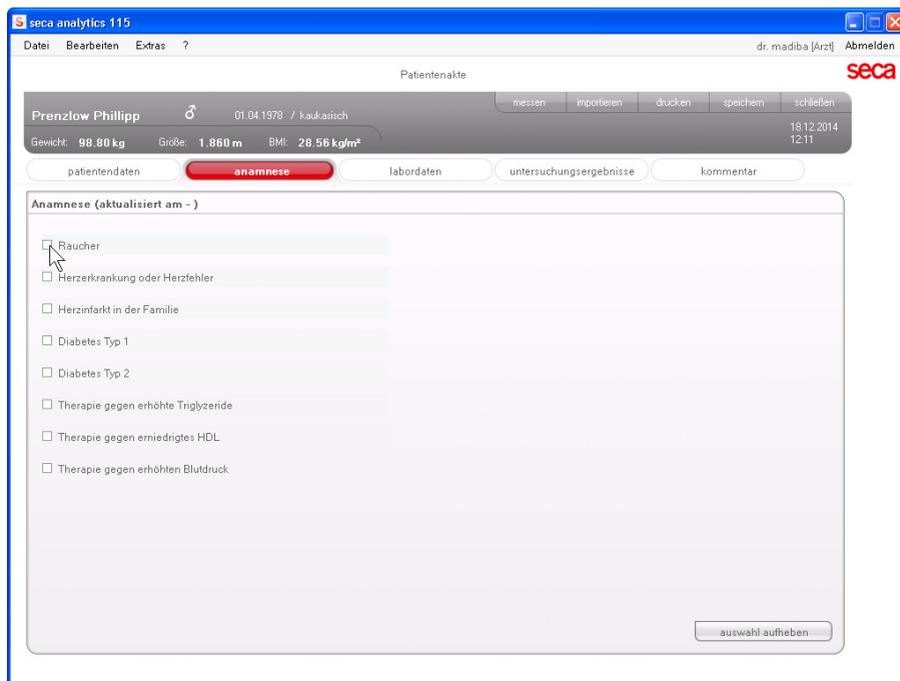
Auf dem Reiter **Anamnese** können Sie Vorerkrankungen oder bereits eingeleitete Therapien eintragen. Diese Informationen fließen in die Auswertung der Messergebnisse ein (Siehe „Ergebnisse der Untersuchung

bewerten" auf Seite 48).

1. Klicken Sie auf **Anamnese**.
Der Reiter **Anamnese** ist aktiv.



2. Klicken Sie auf die Checkboxes der zutreffenden Vorerkrankungen und Therapien.
Ein Kreuz erscheint in den entsprechenden Check-boxen.



3. Klicken Sie auf **speichern**.

HINWEIS:

Mit **auswahl aufheben** können Sie die gesamte Auswahl rückgängig machen. Klicken Sie anschließend wieder auf **speichern**.

Labordaten eingeben

Auf dem Reiter **Labordaten** können Sie die aktuellen Labordaten sowie den Taillenumfang des Patienten eingeben und die Historie verfolgen.

Wenn für dieses Programm eine Schnittstelle zu Ihrem Patientendatenmanagementsystem (PDMS) konfiguriert wurde, können Patienten- und Labordaten aus dem PDMS übertragen werden.

HINWEIS:

Wenn Sie sich unsicher sind, ob eine Schnittstelle konfiguriert wurde, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Um Labordaten manuell einzugeben, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf **Labordaten**.

Der Reiter **Labordaten** ist aktiv.



2. Klicken Sie in ein Wertefeld.
3. Geben Sie den Wert ein.



HINWEIS:

Sie können den Wert in mg/dl oder in mmol/l angeben. Die Umrechnung in den anderen Wert erfolgt automatisch, sobald Sie auf das jeweils leere Feld klicken.

seca analytics 115

Datei Bearbeiten Extras ?

Patientenakte

Prenzlöw Philipp ♂ 01.04.1978 / kaukasisch messen importieren drucken speichern

Gewicht: 98.80 kg Größe: 1.860 m BMI: 28.56 kg/m²

patientendaten anamnese **labordaten** untersuchungsergebnisse kommentar

Labordaten (18.12.2014)

LDL-Cholesterin: 120 mg/dl 3.10 mmol/l >>

HDL-Cholesterin: mg/dl mmol/l >>

Gesamtcholesterin: mg/dl mmol/l >>

Triglyzeride: mg/dl mmol/l >>

4. Wiederholen Sie die Schritte 2. und 3. für alle Werte, die Sie eingeben möchten.
5. Klicken Sie auf **speichern**.

Historie für einzelne Werte ansehen

Sie können sich die Historie für einzelne Werte ansehen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie neben dem gewünschten Wert auf das »-Symbol.

seca analytics 115

Datei Bearbeiten Extras ? dr. madib

Patientenakte

Prenzlöw Philipp ♂ 01.04.1978 / kaukasisch messen importieren drucken speichern speichern

Gewicht: 98.80 kg Größe: 1.860 m BMI: 28.56 kg/m²

patientendaten anamnese **labordaten** untersuchungsergebnisse kommentar

Labordaten (18.12.2014)

LDL-Cholesterin: 138 mg/dl 3.57 mmol/l <<

HDL-Cholesterin: 38 mg/dl 0.98 mmol/l >>

Gesamtcholesterin: 187 mg/dl 4.32 mmol/l >>

Triglyzeride: 112 mg/dl 1.26 mmol/l >>

Nüchternalkohol: 00 mg/dl 0.00 mmol/l >>

Datum	Uhrzeit	Wert in mg/dl	Wert in mmol/l
18.12.2014	12:11:50	0	0.00

- Das Historienfeld für den Wert wird geöffnet.
2. Um die Historienansicht zu schließen, klicken Sie auf «.
 3. Um zur seca Patientenliste zurückzukehren, klicken Sie auf **schließen**.

Werte im Historienfeld löschen

Sie können einzelne Werte im Historienfeld löschen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Wert, den Sie löschen wollen.
Die Schaltfläche **löschen** erscheint.
2. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **löschen**.
Der Wert wird gelöscht.
3. Um zur seca Patientenliste zurückzukehren, klicken Sie auf **schließen**.



Gewicht und Größe ermitteln

Um Gewicht und Größe eines Patienten zu ermitteln, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie die seca Patientenakte (Siehe „seca Patientenakte öffnen“ auf Seite 38) oder legen Sie, falls notwendig, eine seca Patientenakte an (Siehe „Neue seca Patientenakte anlegen“ auf Seite 28).
2. Klicken Sie in der Kopfzeile der seca Patientenakte auf **messen**.



Das Dialogfenster **Messgeräteauswahl** erscheint.

Messgeräteauswahl	
Gewicht:	manuell <input type="button" value="messen"/>
Größe:	manuell <input type="button" value="patientenakte senden"/>
Körperzusammensetzung:	mBCA <input type="button" value="abbrechen"/>

3. Wählen Sie in den Zeilen **Gewicht** und **Größe** die Geräte aus, mit denen Sie die Messung durchführen wollen.

ACHTUNG!

Fehlmessungen bei falscher Gerätewahl

Bei falscher Gerätewahl kann es vorkommen, dass Messergebnisse einem falschen Patienten zugeordnet werden oder gar keine Messung durchgeführt wird.

- ▶ Stellen Sie anhand der Gerätebenennung sicher, dass Sie die korrekten Geräte ausgewählt haben.
- ▶ Bei Auswahl von Geräten, die auf demselben USB-Funkadapter angemeldet sind: Stellen Sie sicher, dass die ausgewählten Messgeräte in der gleichen Funkgruppe angemeldet sind.
- ▶ Sollten Geräte im Netzwerk umbenannt oder die Zusammenstellung von Funkgruppen geändert werden müssen, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

HINWEIS:

Wählen Sie die Einstellung **manuell**, wenn Ihre Waagen und Längenmessgeräte nicht mit dem PC vernetzt sind. Sie können dann im nächsten Dialogfenster die Messwerte direkt eingeben.

4. Klicken Sie im Dialogfenster **Messgeräteauswahl** auf **messen**.

Messgeräteauswahl

Gewicht:

Größe:

Körperzusammensetzung:

Das Dialogfenster **Messwerte** erscheint.

Die ausgewählten Messgeräte werden neben den entsprechenden Wertefenstern angezeigt.

Messwerte

Gewicht (kg)	<input style="width: 80%;" type="text" value="76"/>	Personenwaage
Größe (m)	<input style="width: 80%;" type="text"/>	Längenmessgerät

Bitte geben Sie zur Bestimmung des kardiometabolischen Risikos den Taillenumfang des Patienten ein:

Taillenumfang (m)

Bitte geben Sie zur Bestimmung des Gesamtenergieverbrauchs den Aktivitätslevel (PAL) des Patienten ein:

PAL ?

5. Führen Sie die Messungen durch, wie in den Gebrauchsanweisungen der ausgewählten Geräte beschrieben.
6. Stellen Sie sicher, dass die gemessenen Werte im Dialogfenster **Messwerte** angezeigt werden:
 - Wenn Sie mit **seca 360°** Geräten arbeiten, bei denen die automatische Datenübertragung aktiviert ist, werden die Messwerte automatisch an den PC übertragen.
 - Wenn Sie mit **seca 360°** Geräten arbeiten, bei denen die automatische Datenübertragung **nicht** aktiviert oder nicht vorgesehen ist, drücken Sie an den Messgeräten die Enter-Taste (**send/print**), um die Messwerte an den PC zu übertragen.
 - Wenn Sie mit Waagen arbeiten, die via RS232-Schnittstelle mit dem PC verbunden sind, werden die Messwerte automatisch an den PC übertragen.
 - Wenn Ihre Waagen und Längenmessgeräte nicht mit dem PC vernetzt sind, geben Sie die Messwerte manuell ein.

HINWEIS:

- Wenn Sie sich unsicher sind, ob bei Ihren **seca 360°** Geräten die automatische Datenübertragung aktiviert oder verfügbar ist, wenden Sie sich an Ihren Administrator.
 - Unabhängig von der Einstellung an den Messgeräten, werden Messwerte in den für die PC-Software **seca 115** voreingestellten Einheiten dargestellt.
7. Wenn Sie das kardiometabolische Risiko des Patienten beurteilen wollen, geben Sie den **Taillenumfang** im Dialogfenster **Messwerte** ein.

Messwerte

Gewicht (kg)	<input type="text" value="76"/>	Personenwaage
Größe (m)	<input type="text" value="1,73"/>	Längenmessgerät

Bitte geben Sie zur Bestimmung des kardiometabolischen Risikos den Taillenumfang des Patienten ein:

Taillenumfang (m)	<input type="text" value="0,81"/>	
-------------------	-----------------------------------	--

Bitte geben Sie zur Bestimmung des Gesamtenergieverbrauchs den Aktivitätslevel (PAL) des Patienten ein:

PAL	<input type="text" value="1,7"/>	?
-----	----------------------------------	---

8. Wenn Sie den Gesamtenergieverbrauch (TEE) des Patienten bestimmen wollen, geben Sie den **Physical Activity Level (PAL)** des Patienten im Dialogfenster **Messwerte** ein.

HINWEIS:

- Wenn Sie Taillenumfang und PAL nicht eingeben, werden im Reiter **Untersuchungsergebnisse** folgende Module nicht angezeigt: **Kardiometabolisches Risiko, Energie.**
- Sollte der Taillenumfang noch nicht vorliegen, haben Sie die Möglichkeit, den Taillenumfang im Reiter **Labordaten** nachzutragen. Dies muss am gleichen Tag stattfinden, wie die Gewichts- und Größenmessung (Siehe „Labordaten eingeben“ auf Seite 41).
- Wenn Sie auf das **?**-Symbol neben der Zeile **Physical Activity Level (PAL)** klicken, erscheint eine Tabelle mit PAL-Werten. Wenn Sie auf einen Wert klicken, wird dieser in das Fenster **Messwerte** übernommen.

Bitte geben Sie zur Bestimmung des Gesamtenergieverbrauchs den Aktivitätslevel (PAL) des Patienten ein:

PAL

PAL	Aktivität/ Tätigkeit
≤ 1.2	fast ausschließlich liegend
1.4	fast ausschließlich sitzend
1.6	überwiegend sitzend , gelegentlich stehend
1.8	überwiegend stehend oder gehend
≥ 2.0	körperlich anstrengend

9. Klicken Sie im Fenster Messwerte auf **ok**.
Der Messvorgang ist abgeschlossen.
Der Reiter **Untersuchungsergebnisse** ist aktiv.
Die Untersuchungsergebnisse können bewertet werden.

Körperzusammensetzung mit einem seca mBCA ermitteln

Wenn Sie die Körperzusammensetzung eines Patienten mit einem seca mBCA ermitteln möchten (Bioimpedanzmessung), können Sie eine geöffnete seca Patientenakte an den gewünschten seca mBCA senden. Gehen Sie folgendermaßen vor:

HINWEIS:

Diese Funktion steht ausschließlich bei einer Netzwerkverbindung via Ethernet zur Verfügung.

1. Stellen Sie sicher, dass der gewünschte seca mBCA eingeschaltet ist.
2. Öffnen Sie die seca Patientenakte (Siehe „seca Patientenakte öffnen“ auf Seite 38) oder legen Sie, falls notwendig, eine seca Patientenakte an (Siehe „Neue seca Patientenakte anlegen“ auf Seite 28).
3. Klicken Sie in der Kopfzeile der seca Patientenakte auf **messen**.



Das Dialogfenster **Messgeräteauswahl** erscheint.

Messgeräteauswahl

Gewicht:

Größe:

Körperzusammensetzung:

4. Wählen Sie im Dialogfenster **Messgeräteauswahl** in der Zeile **Körperzusammensetzung** den gewünschten seca mBCA aus.
5. Klicken Sie im Dialogfenster **Messgeräteauswahl** auf **patientenakte senden**.

Messgeräteauswahl

Gewicht:

Größe:

Körperzusammensetzung:

Die seca Patientenakte wird an den gewählten seca mBCA übergeben und erscheint dort im Reiter **mit Patiententext**.

6. Führen Sie die Bioimpedanzmessung durch, wie in der „Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz“ des seca mBCA beschrieben.
7. Speichern Sie die Bioimpedanzmessung am seca mBCA, wie in der „Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz“ des seca mBCA beschrieben. Die seca Patientenakte in der PC-Software **seca 115** wird automatisch aktualisiert. Die Ergebnisse können im Reiter **Untersuchungsergebnisse** der PC-Software **seca 115** bewertet werden.

Ergebnisse der Untersuchung bewerten

Auf dem Reiter **Untersuchungsergebnisse** können Sie sich die Auswertungen aller für den Patienten durchgeführten Messungen ansehen. Neben Gewicht und Größe fließen in die Auswertung auch Taillenumfang und Physical Activity Level sowie Anamnese- und die Labordaten. Wenn Werte einer Bioimpedanzmessung vorliegen, werden auch diese berücksichtigt. Die Ergebnisse werden in Auswertemodulen angezeigt.

HINWEIS:

Dieser Abschnitt beschreibt den Umgang mit der PC-Software **seca 115**. Basisinformationen zu den medizinischen Inhalten der Auswertemodule finden Sie im Kapitel „Medizinische Basis“ ab Seite 61.

Folgende Auswertemodule können betrachtet werden, wenn Gewicht, Größe, PAL und Taillenumfang eines Patienten vorliegen.

- **Kardiometabolisches Risiko**
- **Entwicklung/Wachstum**
- **Energie**

Folgende Auswertemodule können zusätzlich betrachtet werden, wenn Daten einer Bioimpedanzmessung vorliegen:

- **Funktion/Rehabilitation**
- **Flüssigkeit**
- **Gesundheitsrisiko**
- **Impedanzrohdaten**

Grundlagen zum Thema Bioimpedanzmessung finden Sie im Abschnitt „Medizinische Basis“ in der „Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz“ des seca mBCAs.

Auf dem Reiter **Untersuchungsergebnisse** können Sie auch die Ergebnisse für **Benutzerspezifische Module** ansehen.

Untersuchungsergebnisse ansehen

Um sich die Auswertemodule anzusehen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf **Untersuchungsergebnisse**.

Der Reiter **Untersuchungsergebnisse** ist aktiv.



2. Klicken Sie auf das Modul, das Sie sich anzeigen lassen wollen.

Kardiometabolisches Risiko

Entwicklung/Wachstum

Energie

3. Klicken Sie auf die Messung, die Sie sich anzeigen lassen wollen.



Die Auswertung der Messung wird angezeigt. Für einige Auswertungen ist eine grafische Darstellung vorgesehen.

seca analytics 115

Datei Bearbeiten Extras ? dr. madiba [Arzt] Abmelden

Patientenakte

Prenzlow Philipp ♂ 01.04.1978 / kaukasisch messen importieren drucken speichern schließen

Gewicht: 95.00 kg Größe: 1.800 m BMI: 29.32 kg/m² 20.12.2014 12:17

patientendaten anamnese labordaten **untersuchungsergebnisse** kommentar

Kardiometabolisches Risiko

Entwicklung/Wachstum

Energie

Funktion/Rehabilitation

Flüssigkeit

Gesundheitsrisiko

Impedanzrohdaten

Messungen

- 20.12.2014
- 19.12.2014
- 18.12.2014
- 20.06.2012

Untersuchungsergebnisse vom 20.12.2014 12:17

Body-Mass-Index
29.32 kg/m²

Graph: Gewicht (kg) vs Größe (m) showing 'Übergewicht' (overweight) status.

Viszerales Fett (VAT)
Keine Berechnung möglich. Bitte Bioimpedanzmessung durchführen.

Metabolisches Syndrom
Basierend auf den Untersuchungsdaten vom 20.12.2014 liegt kein metabolisches Syndrom vor.

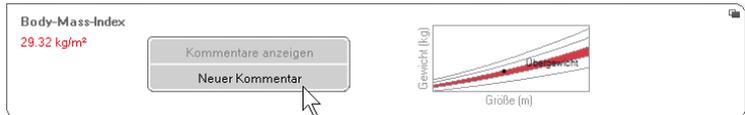
10-Jahres-Risiko für koronare Herzkrankheiten
4%

Wilson et al. 1998

Kommentar zu einem Auswerteparameter hinzufügen

Sie können zu jedem dargestellten Auswerteparameter einen Kommentar hinzufügen.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in eine Ergebnisgrafik.
Ein Kontextmenü erscheint.



2. Klicken Sie auf **Neuer Kommentar**.
Das Kommentarfenster wird geöffnet.

Datum und Uhrzeit werden automatisch eingetragen.

3. Tragen Sie einen **Betreff** ein.
4. Tragen Sie Ihren Kommentar im Kommentarfeld ein.
5. Klicken Sie im Kommentarfeld auf **ok**.
Das Kommentarfeld wird geschlossen.



Das Kommentarsymbol erscheint in der Ergebnisgrafik.

Kommentare zu einem Auswerteparameter ansehen



Wenn in der Ergebnisgrafik eines Auswerteparameters das Kommentarsymbol angezeigt wird, ist mindestens ein Kommentar vorhanden.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste in eine Ergebnisgrafik
Ein Kontextmenü erscheint.



2. Klicken Sie auf **Kommentare anzeigen**.
Die Kommentarliste wird geöffnet.

Body-Mass-index			
Messung vom:	Erstellungsdatum:	Author:	Kommentar:
20.12.2014	20.12.2014 12:17:38	dr. madiba	Kommentar 2 Kommentar 2
20.12.2014	20.12.2014 12:17:37	dr. madiba	Kommentar 1 Kommentar 1

Alle zu dem Auswerteparameter vorhandenen Kommentare werden angezeigt.

3. Um die Kommentarliste zu verlassen, klicken Sie auf **schließen**.

Kommentare zu Auswerteparametern löschen

Sie können Kommentare zu den Auswerteparametern löschen.

1. Öffnen Sie die Kommentarliste, wie im Abschnitt „Kommentare zu einem Auswerteparameter ansehen“ auf Seite 52 beschrieben.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Kommentar, den Sie löschen möchten.

Body-Mass-Index			
Messung vom:	Erstellungsdatum:	Autor:	Kommentar:
20.12.2014	20.12.2014 12:17:38	dr. madba	Kommentar 2
20.12.2014	20.12.2014 12:17:37	dr. madba	Kommentar 1 Kommentar 1

Die Schaltfläche **löschen** erscheint.

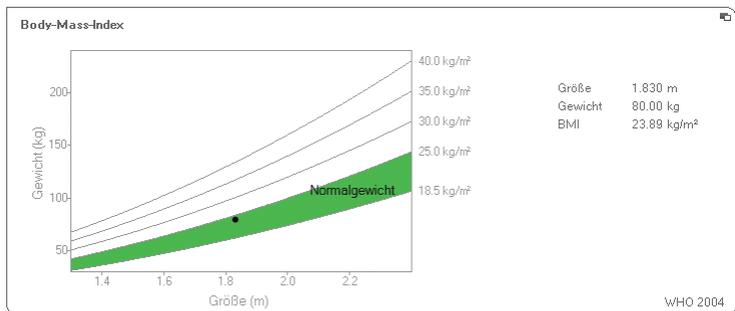
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **löschen**.
Die Messung wird gelöscht.

Ergebnisgrafiken vergrößert darstellen



Die Ergebnisgrafiken können Sie vergrößert darstellen, wenn das Fenster-Symbol in der Grafik erscheint. Die vergrößerten Darstellungen enthalten zusätzliche Details, die es Ihnen ermöglichen, den Gesundheitszustand Ihrer Patienten noch besser zu beurteilen.

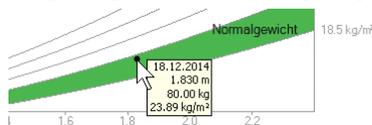
1. Klicken Sie in eine Grafik, um sich diese vergrößert und mit Details anzeigen zu lassen (hier: BMI).



2. Klicken Sie erneut in die Grafik, um diese wieder zu verkleinern.

HINWEIS:

Wenn Sie den Mauszeiger in der Grafik auf einem Messpunkt positionieren, werden die zugehörigen Messwerte angezeigt.



Historie ansehen

Sie können sich die Historie eines Patienten ansehen, indem Sie mehrere Messungen auswählen. Messergebnisse und Auswertungen werden dann in Verlaufsgrafiken dargestellt.

HINWEIS:

In den Modulen **Kardiometabolisches Risiko** und **Impedanzrohdaten** steht diese Funktion nicht zur Verfügung, da in diesen Modulen eine Verlaufsdarstellung für die Beurteilung des Gesundheitszustandes des Patienten nicht relevant ist.

Um Messungen für die Historie auszuwählen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf den Reiter **Untersuchungsergebnisse**.



2. Klicken Sie auf das Modul, das Sie sich anzeigen lassen wollen.
Das Modul wird in einem Auswahlbalken angezeigt.



3. Klicken Sie auf eine Messung, die Sie auswählen möchten.
Die Messung wird in einem Auswahlbalken angezeigt.



4. Ziehen Sie den Auswahlbalken mit gedrückter linker Maustaste über alle weiteren Messungen, die Sie als Historie betrachten möchten (hier: Linker Griff nach oben).

Die einzelnen Parameter des Moduls werden als Verlaufsgrafiken angezeigt.

seca analytics 115

Datei Bearbeiten Extras ? dr. madiba [Arzt] Abmelden

Patientenakte

Prenzlau Phillip 01.04.1978 / kaukasisch messen importieren drucken speichern schließen

Gewicht: 95.00 kg Größe: 1.800 m BMI: 29.32 kg/m² 20.12.2014 12:18

patientendaten anamnese labordaten **untersuchungsergebnisse** kommentar

Kardiometabolisches Risiko

Entwicklung / Wachstum

Energie

Funktion / Rehabilitation

Flüssigkeit

Gesundheitsrisiko

Impedanzrohdaten

Messungen

- 20.12.2014
- 19.12.2014
- 18.12.2014
- 20.06.2012

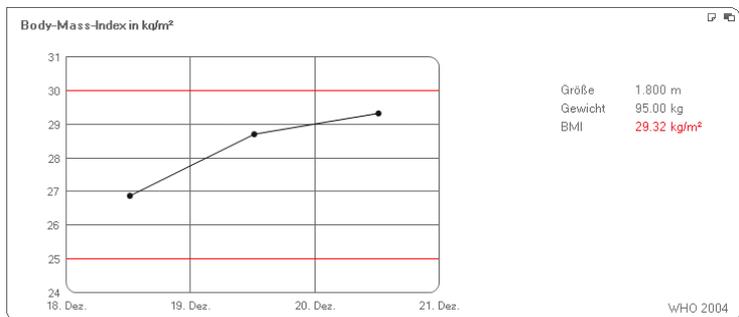
Untersuchungsergebnisse vom 18.12.2014 12:17 bis 20.12.2014 12:17

Gewicht in kg
95.00 kg

Größe in m
1.800 m

Body-Mass-Index in kg/m²
29.32 kg/m²

5. Klicken Sie in eine Grafik, um sich diese vergrößert und mit Details anzeigen zu lassen (hier: BMI).



6. Klicken Sie erneut in die Grafik, um diese wieder zu verkleinern.

Therapieplaner verwenden (nur Modul Energie)

Wenn Ruheenergieverbrauch und Gesamtenergieverbrauch des Patienten bekannt sind, können Sie für den Patienten die empfohlene tägliche Energieaufnahme berechnen, um ein Zielgewicht innerhalb einer definierter Zeit (Therapiedauer) zu erreichen.

Die PC-Software **seca 115** kann den Ruheenergieverbrauch (REE) berechnen, wenn folgende Parameter eingegeben bzw. gemessen wurden: Alter, Geschlecht, Gewicht und Größe. Der Gesamtenergieverbrauch (TEE) kann berechnet werden, wenn zusätzlich der Physical Activity Level (PAL) eingegeben wurde.

1. Klicken Sie im Modul **Energie** auf **Therapieplaner**.



2. Geben Sie Wert und Art des Therapiezieles ein.
3. Geben Sie die Therapiedauer in Tagen ein.
Die empfohlene tägliche Energieaufnahme wird berechnet.



4. Um die Einträge im **Therapieplaner** zu speichern, klicken Sie auf **schließen**.

Messungen löschen

Sie können einzelne Messungen löschen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Messung, die Sie löschen wollen.
Die Schaltfläche **löschen** erscheint.
2. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Schaltfläche **löschen**.
Die Messung wird gelöscht.



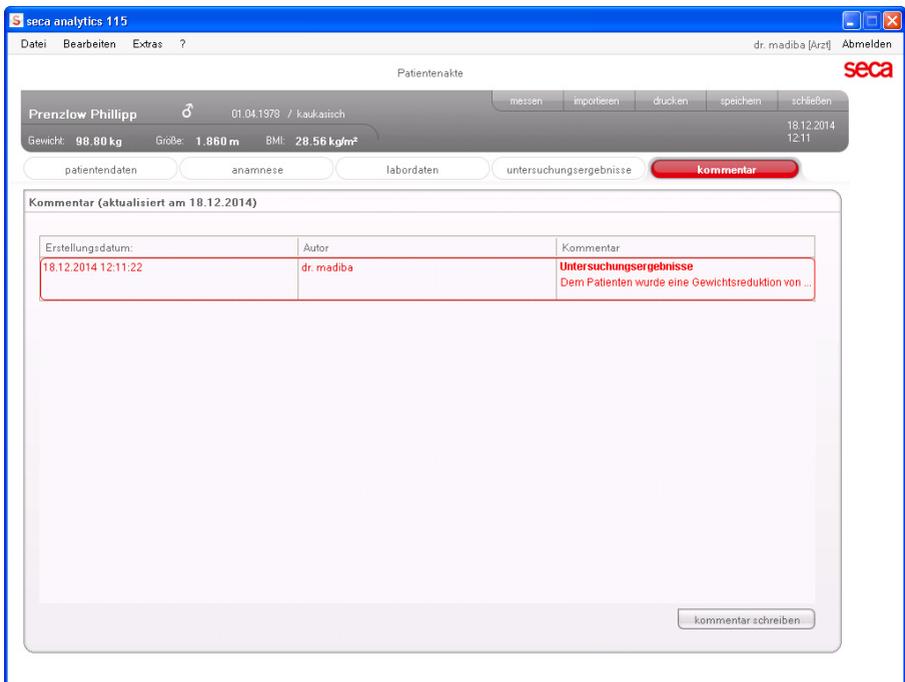
Kommentar schreiben

Auf dem Reiter **Kommentar** können Sie Kommentare zur seca Patientenakte hinzufügen.

1. Klicken Sie auf **Kommentar**.



Der Reiter **Kommentar** ist aktiv.



2. Klicken Sie auf **Kommentar schreiben**.
Das Kommentarfenster wird geöffnet.



Datum und Uhrzeit werden automatisch eingetragen.

HINWEIS:

Im Reiter **Kommentar** können Kommentare weder gelöscht noch nachträglich bearbeitet werden.

3. Tragen Sie einen **Betreff** ein.
4. Tragen Sie Ihren Kommentar im Kommentarfeld ein.
5. Klicken Sie im Kommentarfeld auf **ok**.
Das Kommentarfeld wird geschlossen.
Der Kommentar erscheint als oberster Eintrag in der Kommentarliste.

5.5 seca Patientenakte verwalten

seca Patientenakte drucken

Im Dialog **drucken** können Sie die gesamten Ergebnisse einer Messung als PDF-Datei speichern. Die PDF-Datei können Sie mit einer PDF-Anzeigesoftware z. B. Adobe Reader ausdrucken.

HINWEIS:

Sollte auf Ihrem Computer keine PDF-Anzeigesoftware installiert sein, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

1. Öffnen Sie die seca Patientenakte.
2. Klicken Sie in der seca Patientenakte auf **drucken**.
Das Dialogfenster **drucken** erscheint.





3. Legen Sie den Umfang des Ausdruckes fest:
 - Keine Auswahl: Ergebnisgrafiken für alle Parameter ohne weitere Erläuterungen
 - **mit Patiententext**: Ergebnisgrafiken für alle Parameter mit Erläuterungen für den Patienten
 - **als Tabelle**: Alle Parameter in tabellarischer Form
4. Klicken Sie auf **ok**, um die Auswertung als PDF-Datei zu speichern.
Die erstellte PDF-Datei wird automatisch in der PDF-Anzeigesoftware angezeigt.
5. Verwenden Sie den Druckdialog der PDF-Anzeigesoftware, um die PDF-Datei auszudrucken.

Patientenakte importieren

Wenn für die PC-Software **seca 115** eine Schnittstelle zu Ihrem Patientendatenmanagementsystem (PDMS) konfiguriert wurde, können Sie Patientenakten aus dem PDMS importieren.

Abhängig von der Konfiguration der Schnittstelle funktioniert der Import unterschiedlich. Beispielhaft kann der Import ablaufen, wie in diesem Abschnitt beschrieben.

HINWEIS:

Wenn Sie sich unsicher sind, ob eine Schnittstelle konfiguriert wurde und wie der Import in Ihrem System funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

1. Klicken Sie in der seca Patientenliste auf **anlegen**. Eine leere seca Patientenakte erscheint.
Der Reiter **Patientendaten** ist aktiv.

2. Geben Sie im Feld **Patienten-ID** die ID ein, unter der die Patientenakte in Ihrem PDMS geführt wird.
3. Klicken Sie auf **importieren**.
Die Patientendaten werden importiert.



6. MEDIZINISCHE BASIS

Dieses Kapitel beschreibt in knapper Form die Inhalte der in dieser PC-Software **seca 115** voreingestellten Auswertemodule und deren medizinische Zielsetzung. Des Weiteren werden die Referenzen vorgestellt, auf denen die Auswertungen beruhen.

Für weiterführende Informationen verweisen wir auf die einschlägige Fachliteratur.

6.1 Auswertemodule

Die im Folgenden beschriebenen Auswertemodule sind in dieser PC-Software **seca 115** voreingestellt und unterstützen Sie dabei, den Gesundheitszustand Ihrer Patienten zu beurteilen.

Informationen dazu, wie Sie auf die Auswertemodule zugreifen und darin navigieren können, finden Sie unter „Ergebnisse der Untersuchung bewerten“ ab Seite 48.

Folgende Auswertemodule können betrachtet werden, wenn Gewicht, Größe, PAL und Taillenumfang eines Patienten vorliegen.

- **Kardiometabolisches Risiko**
- **Entwicklung/Wachstum**
- **Energie**

Folgende Auswertemodule können zusätzlich betrachtet werden, wenn für den Patienten Daten einer Bioimpedanzanalyse vorliegen:

- **Funktion/Rehabilitation**
- **Flüssigkeit**
- **Gesundheitsrisiko**
- **Impedanzrohdaten**

Grundlagen zum Thema Bioimpedanzanalyse finden Sie im Abschnitt „Medizinische Basis“ der „Gebrauchsanweisung für Ärzte und Assistenz“ des seca mBCAs.

Kardiometabolisches Risiko

Dieses Modul zeigt an, ob ein metabolisches Syndrom vorliegt und wie hoch das 10-Jahres-Risikos für koronare Herzkrankheiten ist.

HINWEIS:

Das Modul **Kardiometabolisches Risiko** ist nur dann verfügbar, wenn für einen Patienten eine seca Patientenakte angelegt ist und die Labor-daten sowie der Taillenumfang spätestens im Laufe des Tages der Gewichts- und Größenmessung eingegeben wurden (Siehe „Labordaten eingeben“ auf Seite 41).

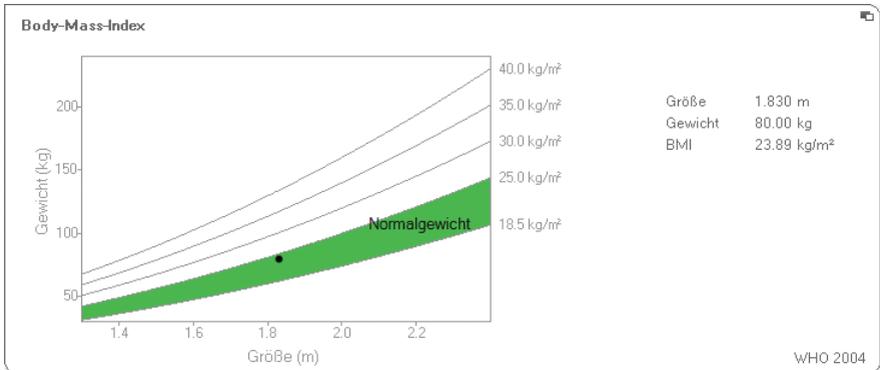
Für dieses Modul wird keine Bioimpedanzanalyse benötigt. Folgende Parameter werden dargestellt:

- Body-Mass-Index (BMI)
- Taillenumfang (WC)
- Metabolisches Syndrom (MSX)
- 10-Jahres-Risiko für koronare Herzkrankheiten

The screenshot shows the 'seca analytics 115' software interface. At the top, it displays the patient's name 'Prenzlow Philipp', gender '♂', date of birth '01.04.1978', and ethnicity 'kaukasisch'. Below this, it shows weight '95.00 kg', height '1.000 m', and BMI '29.32 kg/m²'. The interface includes a navigation menu with options like 'patientendaten', 'anamnese', 'labordaten', 'untersuchungsergebnisse', and 'kommentar'. The 'untersuchungsergebnisse' section is active, showing results from '20.12.2014 12:17'. It includes a 'Kardiometabolisches Risiko' indicator, a 'Body-Mass-Index' of 29.32 kg/m² with a corresponding graph, a 'Viszerales Fett (VAT)' section with a note that no calculation is possible, a 'Metabolisches Syndrom' section stating that no syndrome is present based on the data, and a '10-Jahres-Risiko für koronare Herzkrankheiten' of 4%. The interface also features a 'Messungen' sidebar with a list of measurement dates, including '20.12.2014' which is highlighted.

Für folgende Parameter sind Detailansichten verfügbar:

Detailansicht Body-Mass-Index



Detailansicht Viscerales Fett



Detailansicht Metabolisches Syndrom

Metabolisches Syndrom

Basierend auf den Untersuchungsdaten vom 18.12.2014 liegt kein metabolisches Syndrom vor.

Risikofaktor	Grenzwert	Ergebnis	Einheit	Spezifische Therapie	Datum
Taillenumfang	>=0.940	0.900	m		18.12.2014
Triglyceride	>=150	112	mg/dl	nein	18.12.2014
HDL-Cholesterin	<40	38	mg/dl	nein	18.12.2014
Blutdruck	>=130 / >=85	23 / 23	mmHg	nein	18.12.2014
Nüchternblutzucker	>=100	88	mg/dl		18.12.2014
Diabetes Typ 2		nein			18.12.2014

IDF 2006

Detailansicht 10-Jahres-Risiko koronare Herzkrankheiten für Altersgruppe 30-74 Jahren

10-Jahres-Risiko für koronare Herzkrankheiten



Risiko 4 %

Risikofaktor	Ergebnis	Einheit	Datum	Punkte
Geschlecht	männlich	-	18.12.2014	-
Alter	36	Jahre	18.12.2014	0
LDL-Cholesterin	138	mg/dl	18.12.2014	0
HDL-Cholesterin	38	mg/dl	18.12.2014	1
Blutdruck	23/23	mmHg	18.12.2014	0
Diabetes	nein	-	18.12.2014	0
Raucher	nein	-	18.12.2014	0
Gesamtpunktzahl				1

Wilson et al. 1998

Entwicklung/Wachstum

Dieses Modul zeigt sowohl Gewicht als auch die Größe einer Person an und berechnet automatisch den BMI. Auf diese Weise lassen sich bei Kindern und Erwachsenen Gewichtsveränderungen überwachen.

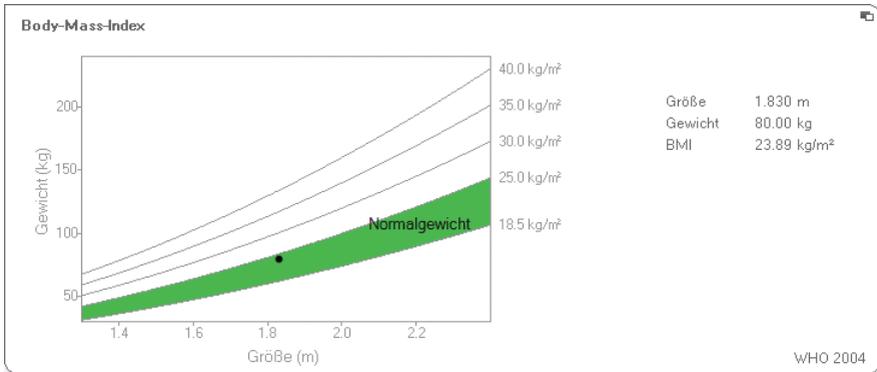
Bei Kindern unterstützt dieses Modul regelmäßige Kontrolluntersuchungen zur Beurteilung der Wachstumsentwicklung.

Für dieses Modul wird keine Bioimpedanzanalyse benötigt. Folgende Parameter werden dargestellt:

- Gewicht
- Größe
- Body-Mass-Index (BMI)

The screenshot displays the 'seca analytics 115' software interface. At the top, the patient's name 'Prenzlou Philipp' and date of birth '01.04.1978' are visible. The current measurement date is '20.12.2014 12:17'. The patient's weight is 95.00 kg, height is 1.800 m, and BMI is 29.32 kg/m². The interface includes a sidebar with navigation options like 'Entwicklung / Wachstum', 'Energie', and 'Funktion / Rehabilitation'. A 'Messungen' (Measurements) list shows dates: 20.12.2014, 19.12.2014, 18.12.2014, and 20.06.2012. The main area shows 'Untersuchungsergebnisse vom 20.12.2014 12:17' with three sections: 'Gewicht' (95.00 kg), 'Größe' (1.800 m), and 'Body-Mass-Index' (29.32 kg/m²). A small graph shows weight and height trends over time.

Für den BMI ist eine Detailansicht verfügbar:



Energie

Ziel dieses Modules ist es, den Energieverbrauch und die Energiereserven einer Person zu bestimmen. Folgende Parameter werden dargestellt:

- Fettmasse (FM)
- Fettmasseindex (FMI)
- Im Körper gespeicherte Energie ($E_{\text{Körper}}$)
- Ruheenergieverbrauch (REE)
- Gesamtenergieverbrauch (TEE)

Der Parameter Ruheenergieverbrauch (REE) steht ohne Bioimpedanzanalyse zur Verfügung. REE wird mit Hilfe der Parameter Größe und Gewicht sowie der automatischen BMI-Berechnung ermittelt.

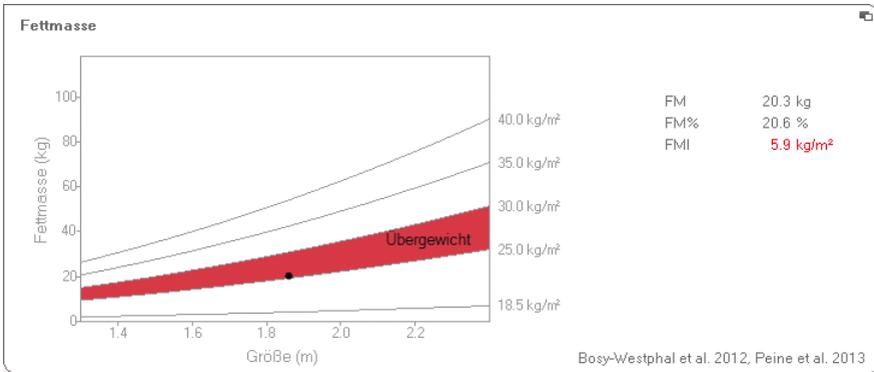
Für alle weiteren Parameter in diesem Modul wird zusätzlich zu Größe und Gewicht eine Bioimpedanzanalyse benötigt.

The screenshot displays the 'seca analytics 115' software interface. The patient information at the top includes the name 'Prenzlau Philipp', date of birth '01.04.1978', and ethnicity 'kaukasisch'. The patient's weight is 98.80 kg, height is 1.860 m, and BMI is 28.56 kg/m². The interface is divided into several sections:

- Navigation:** Buttons for 'patientendaten', 'anamnese', 'labordaten', 'untersuchungsergebnisse' (highlighted in red), and 'kommentar'.
- Left Sidebar:** Contains categories like 'Kardiometabolisches Risiko', 'Entwicklung / Wachstum' (with 'Energie' highlighted in red), 'Funktion / Rehabilitation', 'Flüssigkeit', 'Gesundheitsrisiko', and 'Impedanzrohdaten'.
- Main Content Area:**
 - Untersuchungsergebnisse vom 20.06.2012 16:34:** A table showing 'Fettmasse' (FM) as 20.3 kg, 'FM%' as 20.6 %, and 'FMI' as 5.9 kg/m². A small line graph plots 'Fettmasse (kg)' against 'Größe (m)'. A 'therapieplaner' button is visible.
 - Im Körper gespeicherte Energie:** 280002 kcal.
 - Gesamtenergieverbrauch:** 3188 kcal/Tag.
 - Ruheenergieverbrauch:** 1993 kcal/Tag.
- Bottom Left:** A 'Messungen' section with a date selector set to '20.06.2012'.

Für dieses Modul sind eine Detailansicht und ein Therapeplaner verfügbar:

Fettmasse



Therapieplaner

Das Modul **Energie** dient als Grundlage einer Ernährungsberatung. Dabei unterstützt Sie der Therapieplaner des Modules. Mit dem Therapieplaner können Sie folgende Werte vorgeben:

- Therapieziel: Gewichtsänderung oder BMI-Änderung
- Therapiedauer in Tagen

Aus diesen Werten errechnet der Therapieplaner die empfohlene tägliche Energieaufnahme.

Therapieplaner

Therapieziel: BMI in kg/m² ▾

Therapiedauer in Tagen:

Empfohlene Energieaufnahme in [kcal/ Tag]:

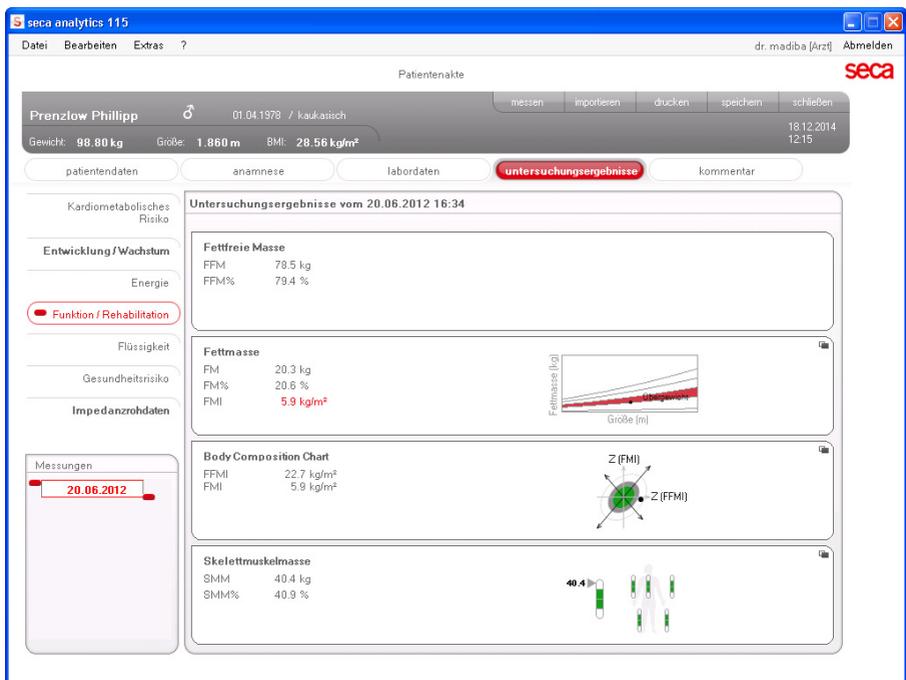
In diesem Modul sind keine Detailansichten verfügbar.

Funktion/Rehabilitation

Dieses Modul dient dazu, den Fitnesszustand einer Person zu ermitteln. Auf diese Weise kann der Erfolg eines Trainingsprogrammes bewertet werden.

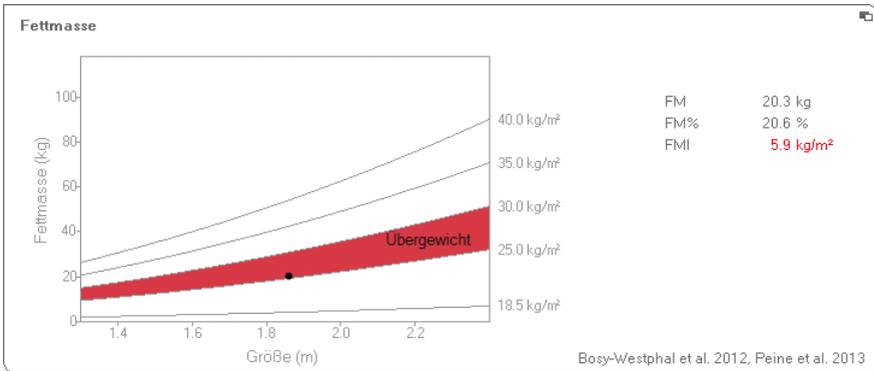
Für dieses Modul werden die Parameter Größe und Gewicht sowie eine Bioimpedanzanalyse benötigt. Folgende Parameter werden dargestellt:

- Fettfreie Masse (FFM)
- Fettmasse (FM) in kg
- Fettmasse (FM) in %
- Fettmasseindex (FMI)
- Fettfreie-Masse-Index (FFMI)
- Skelettmuskelmasse (SMM)

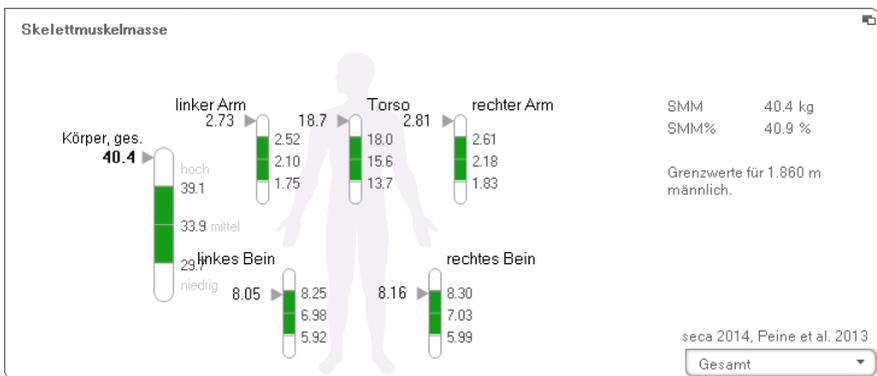


Für dieses Modul sind folgende Detailansichten verfügbar:

Normalbereichsdarstellung der Fettmasse für Erwachsene



Skelettmuskelmasse



Für diesen Parameter können Sie sich für pro Körperteil folgende Zusatzinformation anzeigen lassen:

- Skelettmuskelmasse (SMM) in kg
- Skelettmuskelmasse (SMM) in Prozent
- Körpergröße und Geschlecht als Referenz für die verwendeten Grenzwerte

1. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü.
Das Dropdown-Menü wird geöffnet.



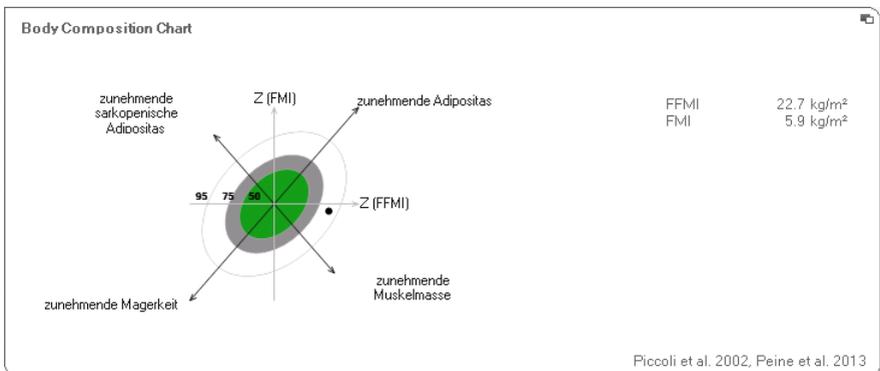
2. Klicken Sie auf das gewünschte Körperteil.

SMH 40.4 kg
SMH% 40.9 %

Grenzwerte für 1.860 m
männlich:

Die Zusatzinformation für das gewählte Körperteil wird angezeigt.

Body Composition Chart (Masseindices)



Flüssigkeit

Dieses Modul ermöglicht es, den Flüssigkeitsstatus einer Person zu ermitteln.

Für dieses Modul werden die Parameter Größe und Gewicht sowie eine Bioimpedanzanalyse benötigt. Folgende Parameter werden dargestellt:

- Gesamtkörperwasser (TBW)
- Extrazelluläres Wasser (ECW)
- Hydration (HYD); $HYD = (100 \times ECW) / (TBW - ECW) [\%]$
- Bioimpedanzvektoranalyse (BIVA)

seca analytics 115

dr. madiba [Arzt] Abmelden

Patientenakte

Prenzlou Philipp ♂ 01.04.1978 / kaukasisch

nessen importieren drucken speichern schließen

Gewicht: 98.80 kg Größe: 1.860 m BMI: 28.56 kg/m² 18.12.2014 12:16

patientendaten anamnese labordaten **untersuchungsergebnisse** kommentar

Kardiometabolisches Risiko

Entwicklung / Wachstum

Energie

Funktion / Rehabilitation

Flüssigkeit

Gesundheitsrisiko

Impedanzrohdaten

Messungen

20.06.2012

Untersuchungsergebnisse vom 20.06.2012 16:34

Gesamtkörperwasser

58.2 l
59 %

39 %

23l 36l

Extrazelluläres Wasser

22.9 l
23 %

Hydratation

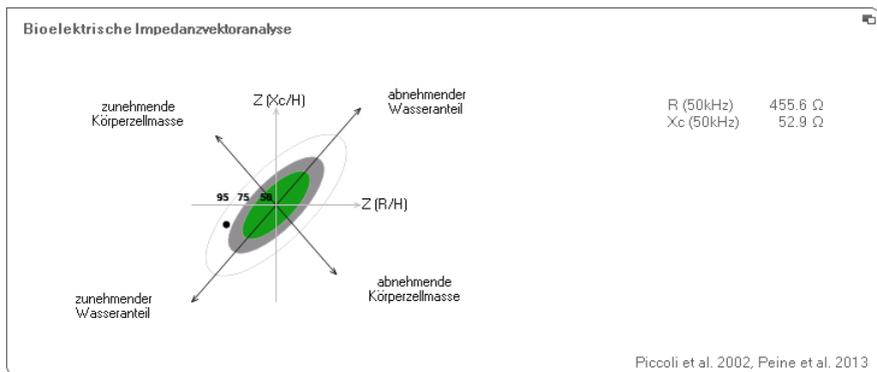
HYD = TBW / ECW = 22.9l / 35.3l = 65.0 %

Bioelektrische Impedanzvektoranalyse

R (50kHz) 455.6 Ω
Xc (50kHz) 52.9 Ω

Für dieses Modul ist folgende Detailsicht verfügbar:

Bioimpedanzvektoranalyse

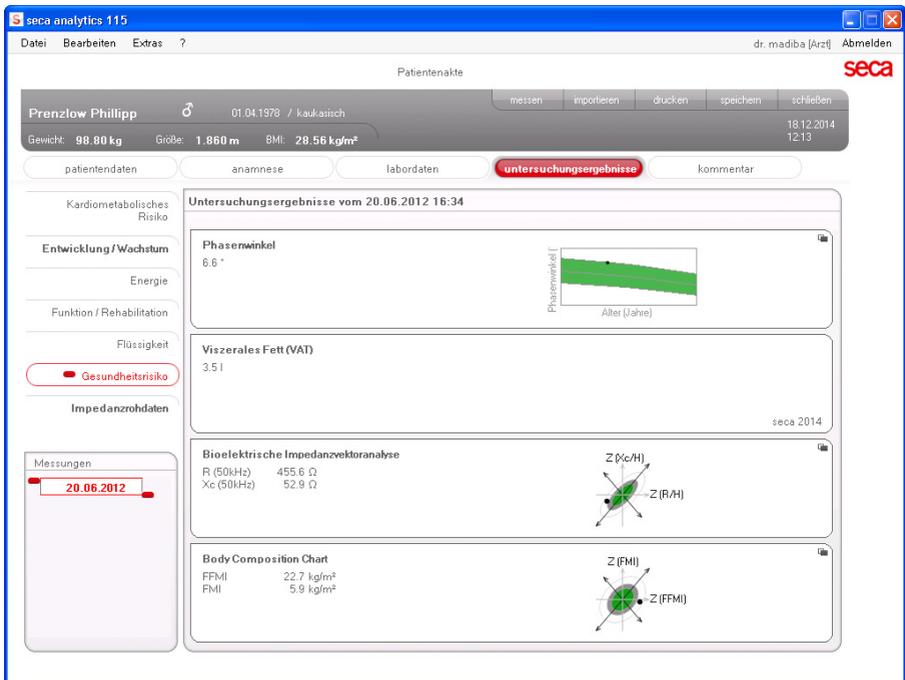


Gesundheitsrisiko

Ziel dieses Modul ist es, einen Überblick über die Körperzusammensetzung zu geben und die Ergebnisse mit den Werten von gesunden Personen zu vergleichen. Eine vom Normalbereich abweichende Körperzusammensetzung ist ein Indikator, der zur Einschätzung des Gesundheitsrisikos herangezogen werden kann. Ziel ist die Bestimmung des allgemeinen Gesundheitszustandes oder bei bereits bekannter Erkrankung die Beurteilung des Schweregrades.

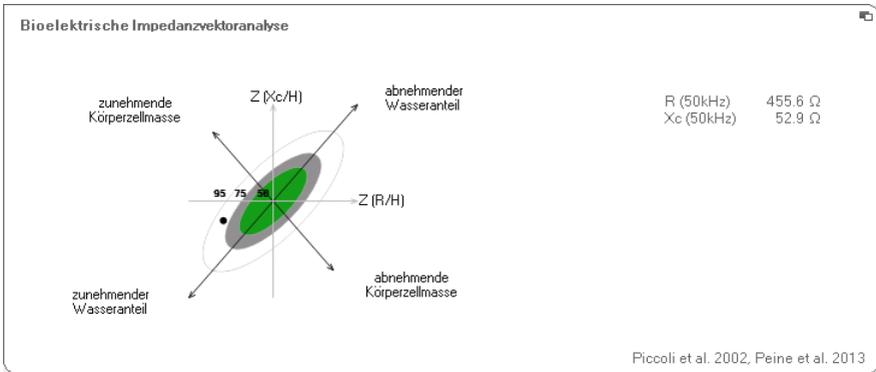
Für dieses Modul werden die Parameter Größe und Gewicht sowie eine Bioimpedanzanalyse benötigt. Folgende Parameter werden dargestellt:

- Phasenwinkel (ϕ)
- Viszerales Fett (VAT)
- Bioimpedanzvektoranalyse (BIVA)
- Fettmasseindex (FMI)
- Fettfreie-Masse-Index (FFMI)

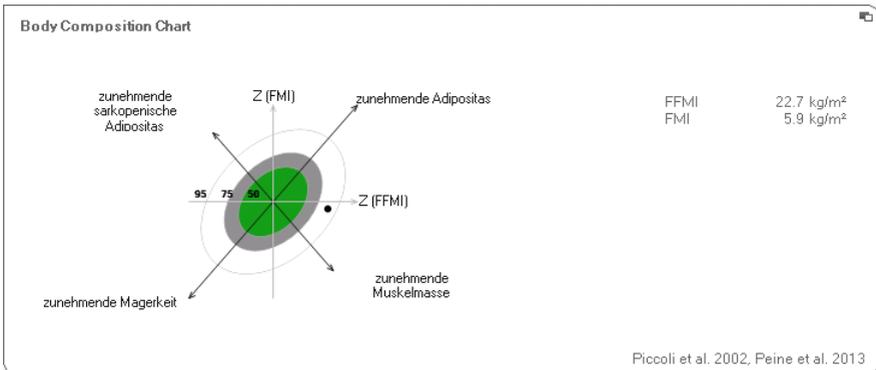


Für dieses Modul sind folgende Detailansichten verfügbar:

Bioimpedanzvektoranalyse



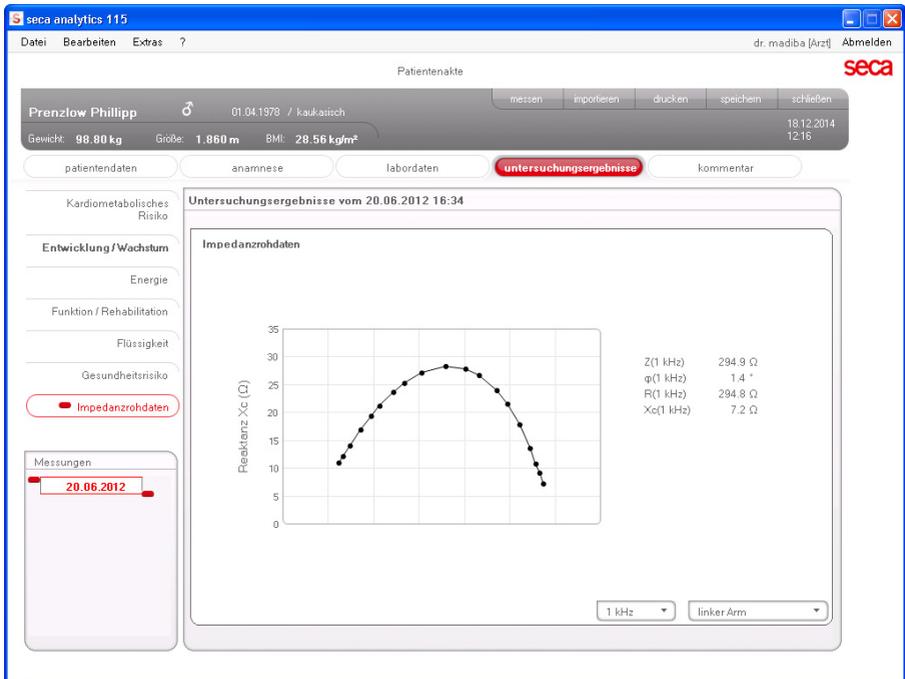
Body Composition Chart (Masseindices)



Impedanzrohdaten

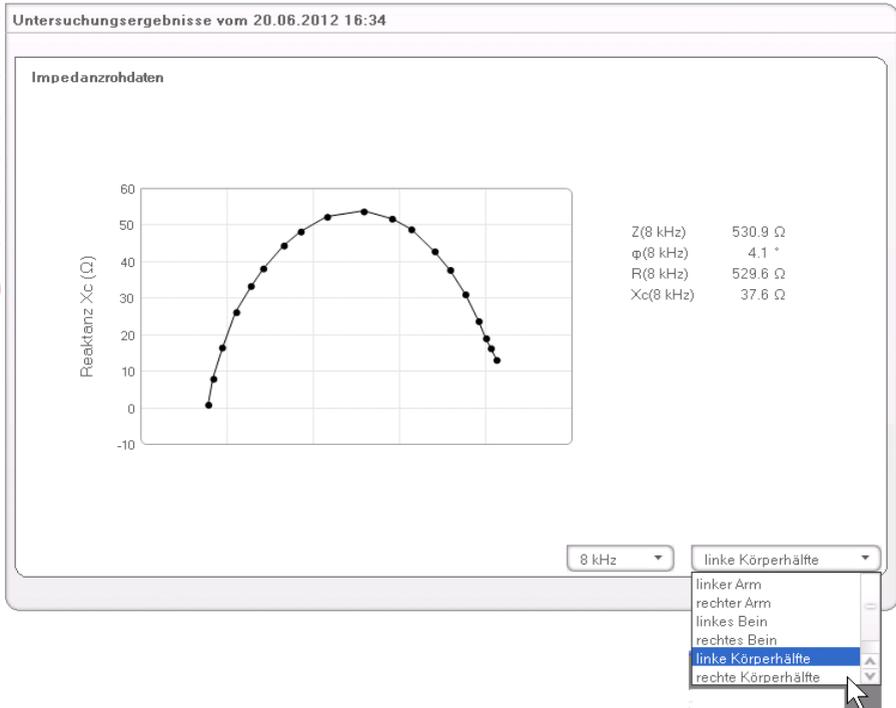
Dieses Modul zeigt zu Informationszwecken detaillierte Rohdaten an für Resistanz (R), Reaktanz (X_c), Impedanz (Z) und den Phasenwinkel (ϕ).

Sie können sich die Impedanz (Z), Reaktanz (X_c), Resistanz (R) und den Phasenwinkel (ϕ) für einzelne Körperteile und Frequenzen ansehen.



Körperteil auswählen

1. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü für die Auswahl des Körperteiles.

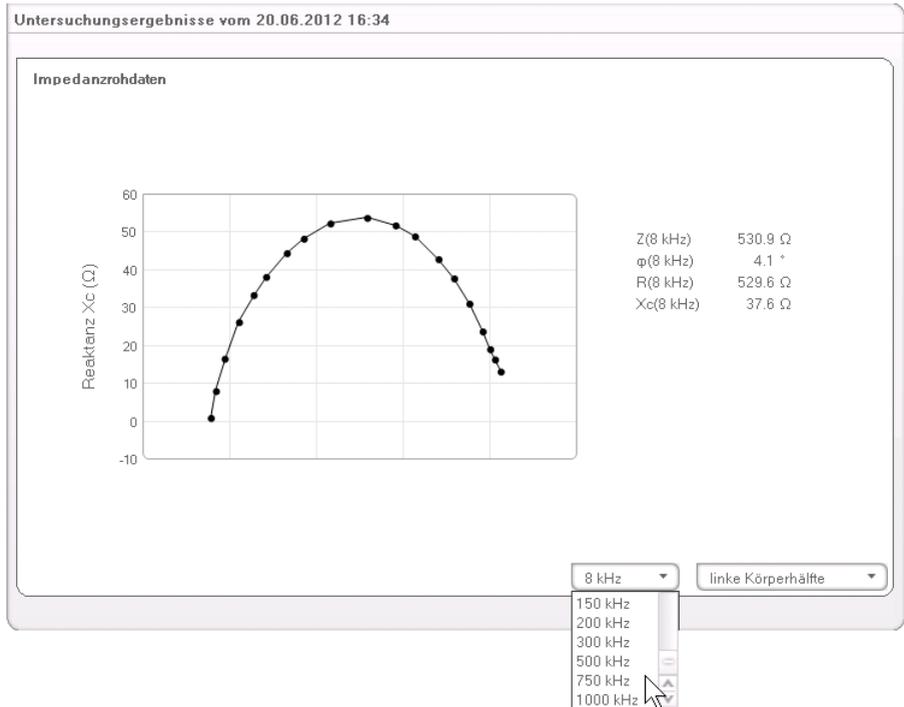


Das Dropdown-Menü wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf das gewünschte Körperteil.
3. Die Werte für das gewählte Körperteil werden angezeigt.

Frequenz auswählen

1. Klicken Sie auf das Dropdown-Menü für die Auswahl der Frequenz.



Das Dropdown-Menü wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf die gewünschte Frequenz.

HINWEIS:

Wenn am mBCA das Modul **Impedanzrohdaten** nicht aktiviert war, stehen nur vier Frequenzen zur Auswahl.

3. Die Werte für die gewählte Frequenz werden angezeigt.

6.2 Referenzen

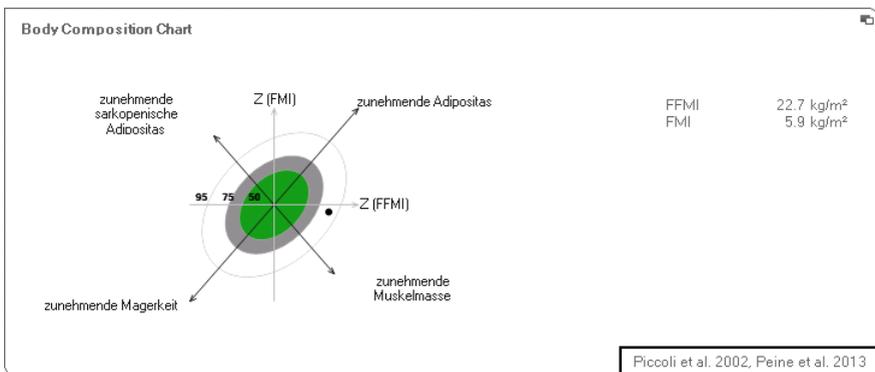
Die wissenschaftliche Grundlage für eine Bioimpedanzanalyse mit einem seca medical Body Composition Analyzer stellen klinische Studien dar. Die Ergebnisse der klinischen Studien sind im seca mBCA und in der PC-Software **seca 115** als Referenzen hinterlegt und bilden die Basis für die Beurteilung des Gesundheitszustandes Ihrer Patienten.

Für einige Auswerteparameter (z. B. Taillenumfang für Kinder) ist die verwendete Referenz abhängig von der Ethnie des Patienten. Ethnienabhängige Referenzen verwendet das Gerät automatisch entsprechend des jeweiligen Eintrages in der seca Patientenakte (Siehe „Neue seca Patientenakte anlegen“ auf Seite 28).

Welche Referenzen Sie verwenden, ist abhängig von dem Land, in dem Sie tätig sind, den in Ihrer Institution geltenden Regularien und Ihren persönlichen Präferenzen.

Informationen dazu, wie Sie die Referenzen in dieser PC-Software **seca 115** einstellen, finden Sie unter „Referenzen ändern“ ab Seite 19.

Welche klinische Studie als Referenz zur Ermittlung und Bewertung eines Auswerteparameters herangezogen wird, z. B. „Peine et al. 2013“, wird im jeweiligen Auswertemodul angezeigt.



Verwendete Referenz

Details zu den referenzierten klinischen Studien finden Sie auf unserer website www.seca.com.

7. TECHNISCHE INFORMATIONEN

7.1 Technische Änderungen

Kombination seca mBCA (SW-Version 1.1) und seca 115 (SW-Version 1.4)	
Rückwärts kompatibel:	Nein
seca Patienten-datenbank:	Bestehende seca Patientendatenbank wird in die aktuelle Version der PC-Software übernommen, mit älteren Versionen der PC-Software ist dann kein Zugriff mehr möglich
Neu:	<ul style="list-style-type: none"> • Regionale Einstellungen: Dropdown-Menü „Namensformat“ • Eingabe Taillenumfang bei aktiviertem Auswertemodul „Gesundheitsrisiko“ (nur seca mBCA) • Parameter Viszerales Fett (VAT) im Auswertemodul „Gesundheitsrisiko“ • Parameter Skelettmuskelmasse (SMM) im Auswertemodul „Funktion/Rehabilitation“ • In Auswertemodulen: Kommentarfunktion für jeden Auswerteparameter • Einzelne seca Patientenakte von der PC-Software seca 115 aus an einen seca mBCA senden • Ausdruck von Ergebnisberichten direkt am seca mBCA auslösen
Geändert:	Grafische Darstellung: Phasenwinkel (ϕ), Bioimpedanzvektoranalyse (BIVA), Body Composition Chart (BCC), Gesamtkörperwasser (TBW)
Entfallen:	Parameter Weichteilmagermasse (LST) im Auswertemodul „Funktion/Rehabilitation“

7.2 Darstellung von Gewichtswerten

Empfangene Gewichtswerte stellt die PC-Software **seca 115** ausschließlich in der Einheit dar, die in der PC-Software eingestellt ist. Sollte die Einstellung am sendenden Gerät unterschiedlich sein, werden die Gewichtswerte automatisch umgerechnet. Details finden Sie in folgender Tabelle:

Einstellung PC-Software	Einstellung Gerät	Darstellung	
		Gewicht ≤20 kg	Gewicht >20 kg
kg	kg	kkk.ggg	kkk.gg
	lbs		
	sts		
	-	kkk.gg ¹⁾	
lbs	kg	ppp:oo.o	ppp.p
	lbs		
	sts		
	-	ppp.p ¹⁾	
sts	kg	s:pp:oo.o	ss:pp.p
	lbs		
	sts		
	-	ss:pp.p ¹⁾	

¹⁾ Manuelle Eingabe von Messwerten direkt in der PC-Software

8. GEWÄHRLEISTUNG

Bitte beachten Sie, dass für diese PC-Software Gewährleistungsbeschränkungen gelten, die sich u. a. aus der Lizenz ergeben können. Die Gewährleistungsbeschränkungen sind abrufbar unter www.seca.com.



Konformitätserklärung
declaration of conformity
Certificat de conformité
Dichiarazione di conformità
Declaración de conformidad
Overensstemmelsesattest
Försäkran om överensstämmelse
Konformitetserklæring
vaatimuksenmukaisuusvakuutus
Verklaring van overeenkomst
Declaração de conformidade
Δήλωση Συμβατότητας
Prohlášení o shodě
Vastavusdeklaratsioon
Megfelelőségi nyilatkozat
Atitikties patvirtinimas
Atbilstības apliecinājums
Oświadczenie o zgodności
Izjava o skladnosti
Vyhlásenie o zhode
Onay belgesi

Die Software
The software
Le logiciel
Il software
El software
Softwaren
Programvaran
Programvaren
Ohjelmisto
De software
O software
Το λογισμικό
Software
Tarkvara
A szoftver
Programinè jřanga
Programmatūra
Oprogramowanie
Programska oprema
Softvér
Yazılımı

seca 115

- D** ... erfüllt die geltenden Anforderungen folgender Richtlinien:
93/42/EWG über Medizinprodukte.
- GB** ... complies with the requirements of the following Directives:
93/42/EEC governing medical devices.
- F** ... satisfait aux exigences en vigueur figurant dans les directives suivantes :
93/42/CEE relatives aux dispositifs médicaux.
- I** ... risponde ai requisiti prescritti dalle direttive seguenti:
93/42/CEE in materia di prodotti medicali.
- E** ... cumple las exigencias vigentes de las siguientes directivas:
93/42/CEE sobre productos sanitarios.
- DK** ... opfylder de grundlæggende krav fra følgende direktiver:
93/42/EØF om medicinprodukter.
- GR** ... εκπληρώνει τις ισχύουσες απαιτήσεις των ακόλουθων οδηγιών:
93/42/ΕΟΚ περί ιατροτεχνολογικών προϊόντων.
- CZ** ... splňuje platné požadavky těchto směrnic:
93/42/EHS o zdravotnických prostředcích:
- EST** ... vastab järgmiste direktiividega kehtestatud nõuetele:
meditsiinitoodete direktiivid 93/42/EMÜ
- HU** ... teljesíti a következő irányelvek érvényben lévő köve telményeit:
93/42/EGK irányelv az orvostechnikai termékekről.
- LT** ...atitinka tokias galiojančias direktyvas:
93/42/EEB ir medicinos prietaisų.
- LV** ... atbilst šādu direktīvu spēkā esošajām prasībām:
93/42/EEK par medicīnas ierīcēm.
- S** ... oppfyller gällande krav enligt följande direktiv:
93/42/EEG om medicintekniska produkter.
- N** ... oppfyller gjeldende krav i følgende direktiver:
93/42/EØF om medisinske produkter.
- FIN** ... täyttää seuraavien direktiivien voimassa olevat määräykset:
93/42/ETY lääkinnälliset laitteet.
- NL** ...is in overeenstemming met de geldende eisen van de volgende richtlijnen:
93/42/EEG betreffende medische hulpmiddelen.
- P** ... cumpre os requisitos essenciais das seguintes Directivas:
93/42/CEE relativa a dispositivos médicos:
- PL** ..spełnia obowiązujące wymagania następujących dyrektyw:
93/42/EWG o wyrobach medycznych.
- SLO** ... izpolnjuje veljavne zahteve naslednjih direktiv:
93/42/EGS o medicinskih pripomočkih.
- SK** ...splňa platné požiadavky nasledujúcich smerníc:
smernice 93/42/EHS o medicínskych výrobkoch.
- TR** ... aşağıdaki yönergelerin geçerli talimatlarını yerine getirir:
tıbbi ürünler hakkında 93/42/AET yönetmeliği.

Hamburg: January 2015



Frederik Vogel
CEO Development and Manufacturing
seca gmbh & co. kg.
Hammer Steindamm 9-25
22089 Hamburg
Germany
Telefon: +49 40. 20 0 0 00-0
Telefax: +49 40. 20 0 0 00-50
:  www.seca.com

Medizinische Messsysteme und Waagen seit 1840

seca gmbh & co. kg
Hammer Steindamm 9–25
22089 Hamburg • Germany
Telefon +49 40 20 00 00 0
Fax +49 40 20 00 00 50
info@seca.com

seca operiert weltweit mit Hauptsitz
in Deutschland und Niederlassungen in:

seca france
seca united kingdom
seca north america
seca schweiz
seca zhong guo
seca nihon
seca mexico
seca austria
seca polska
seca middle east
seca brasil
seca suomi

und über exklusive Partner
in über 110 Ländern.

Alle Kontaktdaten unter www.seca.com

17-10-01-254-001 /01-2015